

MUSIK IN KIRCHEN SÜDNIEDERSACHSENS



Zu dieser Broschüre

Zum sechsten Mal bietet diese Publikation einen Überblick zu den kirchenmusikalischen Veranstaltungen in Südniedersachsen. Der von dieser Broschüre abgedeckte Zeitraum orientiert sich am Kirchenjahr, das mit dem Vorabend des ersten Adventssonntags beginnt. Der Zeitraum der beschriebenen Veranstaltungen beginnt also mit Samstag 1. Dezember 2007. Sofern jetzt schon Terminplanungen vorlagen, wurden auch schon Termine im Advent 2008 aufgenommen, der Zeitraum endet demnach mit dem 31. Dezember 2008.

Die Auflistung der Termine ist natürlich nicht vollständig. Zum einen befanden sich zum Redaktionsschluss noch Veranstaltungen in Vorbereitung, zum zweiten wurden viele kleinere, regelmäßig stattfindende Veranstaltungen und musikalisch gestaltete Gottesdienste nicht aufgenommen. Schließlich stand angesichts eines gegebenen Finanzrahmens in dieser Publikation auch nur ein begrenzter Platz zur Verfügung, weshalb die Redaktionsgruppe eine Auswahl treffen musste.

Bitte teilen Sie dem Landschaftsverband direkt mit (Adresse siehe nächste Seite), wenn Sie an bestimmten Orten die Auslage dieser Broschüre vermissen oder eine offenkundig unnötige Überzahl vorfinden.

Weitere Termine und eine fortlaufende Aktualisierung finden Sie im Internet unter www.dabakus.de/mik

Selbstverständlich können wir keine Gewähr für die hier aufgeführten Termin-Informationen geben. Bitte versichern Sie sich daher durch einen Blick in die Zeitung, ins Internet oder durch einen Anruf bei einer der angegebenen Telefon-Nummern, ob es zu kurzfristigen Terminänderungen gekommen ist.

Ander Finanzierung habensich wiederum die südniedersächsischen Kirchenkreise der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers beteiligt. Der Landschaftsverband selbst bringt entsprechende Eigenmittel in dieses Projekt ein, die ihm durch eine regelmäßige mäzenatische Spende der Versicherungsgruppe Hannover (VGH) zur Verfügung stehen.

Die Veranstaltungs-Informationen sind alphabetisch nach Orten, innerhalb dieser nach Kirchen und dort dann nach Datum sortiert.

Die Übersichtskarte Südniedersachsens in der Mitte der Broschüre enthält neben den Ortsnamen auch die Seitenzahlen und ist als Inhaltsverzeichnis nutzbar.

*Die Redaktionsgruppe „Musik in Kirchen“
beim Landschaftsverband Südniedersachsen,
Ende November 2007*

Amelungsborn

Klosterkirche Amelungsborn

Sonntag, 18. Mai 2008

17:00 Uhr

Geistliche Abendmusik mit dem Conventus musicus Westfalicus

Leitung: Gotthard Gerber

Eintritt frei, Spenden erbeten

Information: kmdgotthardgerber@t-online.de

Sonntag, 8. Juni 2008

17:00 Uhr

Die Rheinische Kantorei – Das kleine Konzert – Hermann Max

Kantaten von J. L. Bach, A. Vivaldi („Gloria“), J. C. F. Bach und J. S. Bach („Messe G-Dur“).

Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzert im Rahmen der **20. Musikwochen Weserbergland 2008**
www.musikwochen-weserbergland.de

Sonntag, 17. August 2008

17:00 Uhr

Orgelkonzert

Werke von D. Buxtehude, J. S. Bach, J. N. David, M. Reger.

– Elisabeth Biener, München

Eintritt frei, Spende erbeten

Information: hanselis@gmx.net

Sonntag, 14. September 2008

17:00 Uhr

Abendmusik zum Tag des Offenen Denkmals

Barocke Kammer- und Chormusik. Motetten von J. H. Schein (Israelsbrunnlein) u. a. – Hans-Peter Groß (Bariton), Kathrin Käberich (Blockflöte), Alexander Käberich (Traversflöte), Martin Fliege (Gambe), Christof Pannes (Orgel), Kammerchor der Luthergemeinde. Leitung: Sybille Groß

Information: sybille-gross@t-online.de

Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Südniedersachsen e. V.
mit der Redaktionsgruppe „Musik in Kirchen“

Neustadt 53/54
37154 Northeim

Fon 05551 912331
Fax 05551 912332

gst@landschaftsverband.org
www.landschaftsverband.org

Konzept und Redaktion: Sybille Groß (Kreiskantorin, Holzminden),
Ole Hesprich (Kreiskantor, Uslar), Antje Wissemann (Kreiskantorin,
Northeim), Ingrid Denecke und Olaf Martin (Landschaftsverband)

Druckvorlage: Eastwood Design, Göttingen

Druck: Garrido-Druck, Einbeck

Redaktionsschluss und Stand der Termini: 09.11.2007

Auflage: 8.000

Bad Gandersheim

Stiftskirche (Dom)



Romanische Basilika mit Querschiff im Osten und wuchtigem zweitürmigem Westbau. Stiftsgründung 852, Weihe des ersten Kirchenbaus 881, Krypta um 1100, gotische Seitenkapellen aus dem 14./15. Jh., Grabmal des sächsischen Grafen und Stiftsgründers Liudolf, Marmorsarkophag der Äbtissin Elisabeth Ernestine Antonie von Sachsen-Meiningen. Die Werke der Kanonisse Roswitha von Gandersheim (gest. nach 973), der ersten deutschen Dichterin, geben Zeugnis von der Frühzeit. Im Rahmen des 2006 in der Stiftskirche eröffneten Museumsprojekts „Portal zur Geschichte“ sind über 100 Exponate des 1000jährigen Gandersheimer Kirchenschatzes zugänglich und können täglich in der Zeit von 11.00 bis 16:30 Uhr besichtigt werden. (www.portal-zur-geschichte.de und Fon 05382 73700).

Im Zuge einer mehrjährigen Gesamtrenovierung der Stiftskirche wurde 2000 eine große neue Orgel durch die Straßburger Firma Mühleisen erbaut (52 Register). 180 regelmäßig in den musikalischen Gruppen Mitarbeitende (Kinderchöre, Flötengruppe, Posaunenchor, Domkantorei und Capella Vocale) wirken jährlich in über 30 musikalisch besonders ausgestatteten Gottesdiensten mit. Die 1980 gegründete Veranstaltungsreihe „Gandersheimer Dommusiken“ wird seit 2001 durch Concerto Gandersheim e. V. mit ca. 40 Veranstaltungen jährlich durchgeführt. Im Frühjahr (ab Sonntag nach Ostern) finden bis zum Beginn der Domfestspiele sonntägliche Konzerte statt. Während der Domfestspiele ist jeden Freitag die Mühleisen-Orgel mit anspruchsvollen Orgelwerken zu hören.

Propsteikantor Martin Heubach
Fon 05382 1045
m.heubach@t-online.de

Concerto Gandersheim e. V.
Renate Schwitalla
Fon 05382 9329295
www.dommusiken.de

Kartenreservierung und Vorverkauf:

- Ingrid Vogt, Fon 05382 981612
 - www.dommusiken.de
 - Touristinformation der Stadt Bad Gandersheim
- Abendkasse jeweils 1 Std. vor Konzertbeginn

Samstag, 8. Dezember 2007

18:00 Uhr

Konzert mit dem European Union Baroque Orchestra

Gaillard, Suite from ‚Pan & Syrinx‘; Roman, Sinfonia for strings in e minor; Rameau, Suite from ‚Zoroastre‘, J. S. Bach: Violinkonzert a-Moll und Orchestersuite No.1 in C. – Lidewij van der Voort (Solovioline). Leitung: Lars Ulrik Mortensen
Eintritt 12/17/23/28 €

Sonntag, 16. Dezember 2007

18:00 Uhr

Advents- und Weihnachtssingen

Zum Zuhören und Mitsingen mit den Chören und Instrumentalgruppen der Stiftskirchengemeinde. Leitung: Martin Heubach
Eintritt frei

Sonntag, 30. Dezember 2007 **20:00 Uhr**

Jahresschlusskonzert mit acht Trompeten, Pauken und Orgel

Händel, Wassermusik und Feuerwerksmusik; Weihnachtliche Chöre. – Gandersheimer Domkantorei, Trompetenensemble Joachim Schäfer. Leitung: Martin Heubach

Eintritt 10/15/20/24 €

Sonntag, 24. Februar 2008 **18:00 Uhr**

F. Schubert „Stabat mater“ – W. A. Mozart „Requiem“

Solisten, Monteverdi-Chor Hamburg, Staatskapelle Halle. Leitung: Gothard Stier

Eintritt 12/17/23/28 €

Sonntag, 9. März 2008 **18:00 Uhr**

And I heard a voice from heaven

Chorkonzert mit Werken von J. H. Schein, H. Howells, R. Schumann, Vaughan Williams. – Capella Vocale Gandersheim. Leitung : Martin Heubach

Eintritt 10 €

Sonntag, 13. April 2008 **18:00 Uhr**

Cantate – Jubilate

Chorkonzert mit Werken von H. Schütz, Mäntyjärvi, Stanford, Swider, Howells. – Capella Vocale Gandersheim. Leitung: Martin Heubach

Eintritt 10 €

Sonntag, 20. April 2008 **18:00 Uhr**

Orgel und Flöte

Peter Hübner (Flöte), Christian Zierenberg (Orgel)

Eintritt 10 €

Weitere Domkonzerte

(Eintritt jeweils 10 €, Programm und Interpreten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest)

Sonntag, 27. April 2008 18:00 Uhr

Sonntag, 4. Mai 2008 18:00 Uhr

Sonntag, 11. Mai 2008 18:00 Uhr

Sonntag, 18. Mai 2008 18:00 Uhr

Festspielkonzert und Orgelmusiken

Sonntag, 15. Juni 2008 **18:00 Uhr**

Festspielkonzert

Brahms, Mahler, Beethoven. – Oppelner Philharmoniker. Leitung: Martin Heubach

Eintritt 10/15/20/24 €

30 Minuten Orgelmusik in der Festspielzeit

Hans-Dieter Meyer-Moortgat spielt **jeweils um 18:00 Uhr** an der Mühleisen-Orgel Werke von Mendelssohn, Liszt und Reubke

Freitag, 27. Juni 2008

Freitag, 4. Juli 2008

Freitag, 11. Juli 2008

Freitag, 18. Juli 2008

Freitag, 25. Juli 2008

Freitag, 1. August 2008

Freitag, 8. August 2008

Eintritt frei, Spenden erbeten

18. Gandersheimer Dommusiktage

vom 13. bis 20. September 2008

Schirmherr: Ministerpräsident Christian Wulff

Samstag, 13. September 2008 **19:30 Uhr**

Eröffnungskonzert

Oppelner Philharmoniker. Leitung: Boguslaw Dawidow

Eintritt 12/17/23/28 €

Sonntag, 14. September 2008 **10:00 Uhr**

Musikalischer Gottesdienst

Gandersheimer Domkantorei, Oppelner Philharmoniker. Leitung: Martin Heubach

Sonntag, 14. September 2008 **16:00 Uhr**

Heiter und bes(ch)wingtes auf der Stiftsfreiheit

Oppelner Philharmoniker. Leitung: Boguslaw Dawidow

Eintritt frei, Spenden erbeten

Dienstag, 16. September 2008 **22:00 Uhr**

Musik zur Nacht 1

Trio Allegra

Eintritt frei, Spenden erbeten

Mittwoch, 17. September 2008 **22:00 Uhr**

Musik zur Nacht 2

Eintritt frei, Spenden erbeten

Donnerstag, 18. September 2008 **22:00 Uhr**

Musik zur Nacht 3: Bach For Two

Benedikta Bonitz (Blockflöte), Karen Baumgartel (Gesang)

Eintritt frei, Spenden erbeten

Samstag, 20. September 2008 **18:00 Uhr**

„Rappresentatione di Anima e di Corpo“

Kirchenoper von Emilio Cavaleri (1600). – Inszenierung:
Thomas Müller. Solisten, Capella Vocale Gandersheim, Göttinger
Barockorchester. Leitung: Martin Heubach

Eintritt: 12/17/23/28 €

Sonntag, 21. September 2008 **10:00 Uhr**

Musikalischer Gottesdienst

Capella Vocale Gandersheim, Göttinger Barockorchester.
Leitung: Martin Heubach

Sonntag, 21. September 2008 **18:00 Uhr**

„Rappresentatione di Anima e di Corpo“

Besetzung wie am 20.09.

Sonntag, 7. Dezember 2008 **18:00 Uhr**

Adventssingen

Zum Zuhören und Mitsingen. Chöre und Instrumentalgruppen
der Stiftskirchengemeinde. Leitung: Martin Heubach

Eintritt frei, Spenden erbeten

Sonntag, 21. Dezember 2008 **18:00 Uhr**

**J. S. Bach, Magnificat Es-Dur und
Weihnachtsoratorium Kantaten 1-3**

Solisten, Capella Vocale Gandersheim, Gandersheimer
Domkantorei, Göttinger Barockorchester. Leitung: Martin
Heubach

Eintritt: 12/17/23/28 €

Dienstag, 30. Dezember 2008 **20:00 Uhr**

Jahresschlusskonzert

Trompetenensemble Joachim Schäfer

Eintritt: 10/15/20/24 €

St. Georgskirche

Sankt-Georg-Straße

Sonntag, 16. November 2008 **18:00 Uhr**

Orgelkonzert zum Ende des Kirchenjahres

Eintritt 10 €

Kath. Kirche St. Maria Himmelfahrt

Am Plan

Freitag, 19. September 2008 **22:00 Uhr**

Musik zur Nacht 4

Eintritt frei, Spenden erbeten

Klosterkirche Clus

Der Chor der Kirche birgt das Kleinod von Clus: den farbenprächtigen Schnitzaltar von 1487 mit Heiligengestalten und Darstellungen biblischer Geschichten. Mit diesem Kunstwerk, das in Lübeck entstand und von Gönnern des Klosters in den Hansestädten gestiftet wurde, krönte Abt Wedego die Erneuerung des Klosters.

Pfarramt Ackenhausen
Fon 05382 958776
ackenhausen.pfa@lk-bs.de

Orgelkonzerte in der Klosterkirche Clus

Die Konzerte finden immer **sonntags um 10:00 Uhr** statt und dauern ca. 1 Stunde, der Eintritt ist frei

Sonntag, 30. März 2008
Sonntag, 27. April 2008
Sonntag, 1. Juni 2008
Sonntag, 13. Juli 2008
Sonntag, 14. September 2008
Sonntag, 16. November 2008

Kirche Wolperode

Dienstag, 16. September 2007 **19:30 Uhr**

Kammermusik in der Dorfkirche I

Eintritt 12 €

Kapelle Hachenhausen

Freitag, 19. September 2008 **19:30 Uhr**

Kammermusik in der Dorfkirche II

Eintritt 12 €

Bad Lauterberg im Harz

St. Andreaskirche

Hauptstraße/Ortsmitte



In der heimeligen, innen ganz mit Holz und Malerei (auf 1736 und 1912 zurückgehend) gestalteten Kirche befindet sich neben einem Kanzelaltar, einem Taufengel und weiteren sehenswerten Details eine zweimanualige Orgel mit 25 Stimmen von J. Engelhardt (1859), die 1988 grundlegend von R. Janke restauriert wurde und klanglich noch ganz dem Ideal des mitteldeutschen Barock verpflichtet ist.

Einmal pro Monat findet meist an Freitagabenden ein Kirchen- oder Kammermusik-Konzert statt. Ferner werden jeweils am ersten Samstag im Monat (in der Adventszeit nachmittags s. u.) um 11.00 Uhr „20 Minuten Wort und Musik“ oder „20 Minuten Orgelmusik“ angeboten. Zu den Veranstaltungen wird in der Regel statt eines festen Eintrittsgeldes am Ausgang eine entsprechende Spende erbeten. Veranstalterin ist die Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Andreas.

Zur Kirchenmusik in St. Andreas Bad Lauterberg gehören noch der Kantatenkreis (ein Projektchor für oratorische Aufführungen), der Singkreis und der Kinderchor mit Gruppen für elementares Instrumentalspiel, ein projektbezogener Erwachsenen-Instrumentalkreis, sowie Musik- und Poesie-Vorträge im Rahmen der Kurseelsorge.

Ev. Luth. Kirchenbüro St. Andreas
Fon 05524 3373
evang.kirchenbuero_badlauterberg@t-online.de

Kantorin Dorothea Pepler
Fon 05524 5889
info@kirchenmusik-pdbl.de
www.kirchenmusik-pdbl.de

Adventslieder, Texte und Tee

An drei Adventssamstagen um jeweils 15:30 Uhr
Musikbeiträge, gemeinsame Lieder, warme Getränke;
anschließend um 16:30 Uhr Turmblasen des Posaunenchors

Samstag, 8. Dezember 2007 (2. Advent)

Chormusik

Samstag, 15. Dezember 2007 (3. Advent)

Orgel- und Flötenmusik

Samstag, 22. Dezember 2007 (4. Advent)

Kindersinggruppe St. Andreas

Donnerstag, 27. Dezember 2007 20:00 Uhr

Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, Teile I - III

Gundula Bernhold, Sopran; Anna Haase, Alt; Simon Bode,
Tenor; Eckhard Thiel, Baß; Kantatenkreis St. Andreas,
Chorgemeinschaft Nörten Hardenberg, Kinderchor des
Pädagogiums Bad Sachsa, Saxoniae Music Company Leipzig.
Leitung: Dorothea Pepler
in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Bad Lauterberg e.V.

Freitag, 4. Januar 2008 20:00 Uhr

Trompete und Orgel

Festliche Werke des Barock zum Jahreswechsel. –
Jürgen Hartmann (Trompete), Ulf Lauenroth (Orgel)

Freitag, 15. Februar 2008 20:00 Uhr

Lesung – Lichtbildervortrag – Musik

Künstlerische Welt der Renaissance. Gedichte von
Michelangelo und Musik von Orlando di Lasso. –
Regine Brunke (Violoncello), Wolfgang Scheid-Franke
(Gedichte), Friedrich Scharf (Dia-Vortrag)

Freitag, 28. März 2008 20:00 Uhr

Cembalo und Orgel

Konzerte für zwei Cembali und Solowerke von J. S. Bach. –
Jörg Ehrenfeuchter (Orgel), Dorothea Pepler (Cembalo)

Freitag, 11. April 2008 20:00 Uhr

Kammerkonzert

Englische Consortmusik von J. Ward, M. Locke, H. Purcell sowie
wenig bekannte Choralbearbeitungen für Orgel von J. S. Bach.
– Gambenconsort Ulrike Haase, Dorothea Pepler (Orgel)

Orgelwochenende

„20 Jahre Janke-Engelhardt-Orgel“ werden gefeiert mit
ihren Nachbarinnen:

Samstag, 19. April 2008

15:00 Uhr: Orgel von T. Hansen in Barbis – Führung,
Konzert und Kaffeetrinken

Sonntag, 20. April 2008

10:00 Uhr: Orgel-Fest-Gottesdienst zum Sonntag Kantate
mit Werken von J. S. Bach u.a.

15:00 Uhr: Orgel von J. H. Engelhardt in Osterhagen –
Führung, Konzert und Kaffeetrinken

Anmeldung bis 11.04.2008 ans Kirchenbüro (s. o.) erbeten

Freitag, 9. Mai 2008 20:00 Uhr

Geistliches Konzert

Werke von J. S. Bach, G. F. Händel, G. Ph. Telemann u.a. –
Gundula Bernhold (Sopran), Christine und Susanne Stoffel
(Blockflöte), Dorothea Pepler (Cembalo und Orgel)

Freitag, 13. Juni 2008 20:00 Uhr

Kammerkonzert

Werke von J. F. Fasch, G. F. Händel, J. G. Albrechtsberger u.a.
– Claudia Randt (Barock-Violine), Iris Bürger (Traversflöte),
Dorothea Pepler (Cembalo)

Freitag, 11. Juli 2008 20:00 Uhr

Chorkonzert

Werke aus vier Jahrhunderten für Chor a cappella. –
Kammerchor Michaelstein. Leitung: Sebastian Göring

Freitag, 19. September 2008 **20:00 Uhr**

Kammerkonzert

Werke von J. S. Bach, G. F. Händel, G. Brunetti. –
Ulrich von Wrochem (Viola), Dorothea Pepler (Cembalo)

Freitag, 10. Oktober 2008 **20:00 Uhr**

„Entlaubet ist der Walde“

Consort-Musik aus vier Jahrhunderten mit dem Ensemble
„F(our) Flutes“. Werke von L. Senfl, G. Ph. Telemann, J. S. Bach,
K. v. Steenhoven. – Claudia Hillenbach, Inga Klöpfel, Stefanie
Lüdecke, Christine Stoffel (Blockflöte)

Freitag, 14. November 2008 **20:00 Uhr**

„Zauber der Panflöte“

Frederick Stock (Panflöte), Janina Stock (Orgel)

Adventslieder, Texte und Tee

an drei Adventssamstagen um **jeweils 15:30 Uhr**
Musikbeiträge, gemeinsame Lieder, warme Getränke;
anschließend um 16:30 Uhr Turmblasen des Posaunenchores

Samstag, 6. Dezember 2008 (2. Advent)

Instrumental- oder Orgelmusik

Samstag, 13. Dezember 2008 (3. Advent)

Chor- oder Flötenmusik

Samstag, 20. Dezember 2008 (4. Advent)

mit den Kindermusikgruppen St. Andreas

Samstag, 27. Dezember 2008 **20:00 Uhr**

Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, Teile I und IV - VI

Solisten, Kantatenkreis St. Andreas, Kinderchor St. Andreas,
Orchester. – Leitung: Dorothea Pepler

Nicht nummerierte Eintrittskarten in verschiedenen
Preiskategorien

Paulus-Kirche

Stollenweg

Samstag, 29. November 2008 **17:30 Uhr**

Adventskonzert

Werke für Gesang, Flöte, Orgel und andere Instrumente. –
Inge Holzigel und Freunde

Bad Sachsa

St. Nikolai

Ortsmitte/Kirchstraße

Die Kirche St. Nikolai liegt auf einem kleinen Hügel in der Ortsmitte von Bad Sachsa. Zum ältesten Bestand der Kirche gehören der jetzige Altarraum, der einmal eine Kapelle für sich war, und der Turm, der ursprünglich als Wehrturm im 12. Jahrhundert errichtet wurde. Etwa um 1300 wurden beide Gebäudeteile durch Seitenwände zu einem Kirchenschiff verbunden. Die 1955/56 von der Firma Hammer, Hannover erbaute Orgel wurde im Jahre 2002 durch die Firma Janke/Bovenden technisch überholt und klanglich erneuert. Die 30 Register verteilen sich auf drei Manuale und Pedal. Im Zuge der letzten Umbauarbeiten erhielt die Orgel eine neue Setzeranlage.

In der St. Nikolaikirche, dem Lutherhaus oder auch der katholischen Kirche St. Josef finden regelmäßig von der evangelischen Kirchengemeinde veranstaltete Konzerte statt. Es werden Orgelkonzerte, Kammermusiken in verschiedenen Besetzungen sowie Chorkonzerte angeboten. In der Kirchengemeinde gibt es die Kantorei Bad Sachsa, den Kinder- und Jugendchor (3 Gruppen), den Kleinen Chor, den Gospelchor und den Bläserchor St. Nikolai. Alle Gruppen wirken regelmäßig in Gottesdiensten und Konzerten mit. Höhepunkt der Kantoreiarbeit ist das jährlich stattfindende Adventskonzert mit Solisten und Orchester.

Das vollständige Konzertangebot für 2008 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor, da ab Januar 2008 die Kantorenstelle neu besetzt werden muss. Aktuelle Informationen und Eintrittspreise sind in einer lokalen Broschüre und im Internet zu finden.

Kantorin Christina Wolf-Dreißig (bis 31.12.07)

Fon 05523 932155 (bis 31.12.07)

Fon 05523 2733 (Kirchenbüro)

www.bad-sachsa.de – „Konzerte“

Sonntag, 16. Dezember 2007 **16:30 Uhr**

Offenes Singen

Advents- und Weihnachtsliedersingen. Kantorei Bad Sachsa, Bläserchor St. Nikolai, Kinder- und Jugendchor. –
Leitung: Hans-Christian Metzger, Christina Wolf-Dreißig
Eintritt frei

Mittwoch, 26. Dezember 2007 **17:00 Uhr**

Weihnachtliche Orgelmusik

Christina-Wolf-Dreißig (Orgel)
Eintritt frei

Samstag, 23. Februar 2008 **16:00 Uhr**

Panflöte und Harfe

Matthias Schlubeck, Wuppertal (Panflöte), Isabel Moreton, Hannover (Harfe)
Eintritt: 10/7 €, Kinder bis 12 Jahre frei

Samstag, 8. März 2008 **16:00 Uhr**

Oboe und Orgel

Werke von N. Strungk, G. Ph. Telemann, P. Eben u.a. –
Martin Noth, Erfurt (Oboe), Prof. Matthias Dreißig, Erfurt (Orgel)

Samstag, 24. Mai 2008 **16:00 Uhr**

„Am Hof der Königinderherzenundinstrumente“

Ein Orgelmärchen für Jung und Alt. Kompositionen mehrerer Epochen in Original und für Orgel bearbeitet. –
Dorothea Peppler (Orgel), Eckhard Thiel (Sprecher)
Eintritt frei

Samstag, 5. Juli 2008 **19:30 Uhr**

Festliche Abendmusik

Kantorei Bad Sachsa, Bläserchor St. Nikolai, Kinder- und Jugendchor, Kleiner Chor, Gospelchor
Eintritt frei

Donnerstag, 17. Juli 2008 **19:30 Uhr**

Flöte und Orgel

Werke von J. S. Bach, C.-M. Widor, F. Martin. – Katrin Schroeder, Weimar (Flöte), Christina Wolf-Dreißig, Erfurt (Orgel)

Sonntag, 14. Dezember 2008 **16:30 Uhr**

Offenes Singen

Kantorei Bad Sachsa, Bläserchor St. Nikolai, Kinder- und Jugendchor. – Leitung: Hans-Christian Metzger
Eintritt frei

Kath. Kirche St. Josef

Herderstraße

Samstag, 1. Dezember 2007 **19:30 Uhr**

Adventskonzert

D. Buxtehude, „Magnificat anima mea“; Camille Saint-Saëns, „Oratorio de Noël“ (Weihnachtsoratorium). –
Anne Schneider (Sopran), Eva Slametschka (Mezzosopran), Anne Buschbeck (Alt), Salvadore Guzman (Tenor), José Lopez de Vergara (Bariton), Prof. Matthias Dreißig (Orgel), Kantorei Bad Sachsa, Kleiner Chor, Kinder- und Jugendchor, ein Instrumentalensemble.
Leitung: Christina Wolf-Dreißig
Eintritt 8/6 €, Kinder bis 12 Jahre frei

Bodenwerder

Stadtkirche St. Nicolai



Bodenwerders Altstadtkirche wurde 1460/70 als gotische Hallenkirche erbaut, 1899 nach Süden hin vergrößert, 1962 sowie 1985-87 umfassend renoviert. Die Schale des Renaissance-Taufsteins und die Gestaltung des Altarraumes stammen von Bildhauer Bruno Schmitz (1962). Die Orgel wurde 1966 von Paul Ott (Göttingen) mit 24 Registern auf zwei Manualen und Pedal erbaut und 1989/90 durch die Firmen Steinmann (Vlotho) und Janke (Bovenden) technisch

und klanglich erneuert. Im Jahr 2000 erhielt sie durch Firma Hillebrand (Altwarmbüchen) eine neue Windversorgung.

Die Stadtkirche und die Klosterkirche im Ortsteil Kemnade (siehe unten) werden gleichrangig als Gottesdienst- und Konzertsäle genutzt. Größere Chor- und Orchesterkonzerte finden in der Klosterkirche statt, während in der Stadtkirche der Schwerpunkt auf Orgelkonzerten liegt. Von Mai bis September gibt es freitags um 11 Uhr „Orgelmusik zur Marktzeit“, die von Besuchern des malerischen Wochenmarktes vor der Kirche gerne wahrgenommen werden.

Die Kantorei Bodenwerder ist ein übergemeindlicher Chor mit etwa 40 Mitgliedern und drei Nachwuchschören. Neben der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten werden jährlich ein oder zwei Konzerte gesungen, wobei die Bandbreite von Schütz bis Petr Eben reicht. Die Kinder und Jugendlichen wirken zusätzlich zu ihren eigenen Projekten bei den großen Aufführungen mit. Zur Kantoreiarbeit gehören noch eine Blockflötengruppe mit Cornamusen-Ensemble und ein großer Gospel-Projektchor.

Das Kreiskantorat Holzminden-Bodenwerder veranstaltet jedes Jahr gemeinsam mit dem Kreiskantorat Hameln-Pyrmont die „Musikwochen Weserbergland“. Vom 7. Mai bis 25. Juni finden jeweils sonntags um 17 Uhr acht Konzerte in acht verschiedenen Kirchen rechts und links der Weser statt.

Kreiskantorin Christiane Klein
Fon 05533 4820
christiane.kleinkm@t-online.de

Freitag, 14. Dezember 2007

17:00 Uhr

Advents- und Weihnachtslieder zum Hören und Mitsingen

Adventssingen der evangelischen Singschule Bodenwerder.
Leitung und Orgel: Christiane Klein und Ingrid Tesch

Eintritt frei – Spenden erbeten

Sommerkonzerte „Musik und Wort“ 2008

20. Juli bis 31. August 14tägig (auch in der Klosterkirche St. Marien in Bodenwerder-Kemnade, siehe dort):

Sonntag, 17. August 2008

18:00 Uhr

Flöten Plus – Blockflötenensemble St. Nicolai Bodenwerder und Stadtpfeifferey. Leitung: Christiane Klein

Eintritt frei – Spenden erbeten

Samstag, 8. November 2008

16:00 Uhr

Kindermusical „Daniel“

Musik Gerd-Peter Münden, Text Brigitte Antes. Evangelische Singschule Bodenwerder, Instrumentalgruppe. Leitung: Christiane Klein

Eintritt frei - Spenden erbeten

Mittwoch, 19. November 2008

(Buß- und Bettag)

8:00 Uhr

Werkstattkonzert im Rahmen der Friedensdekade

Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Bodenwerder.
Christiane Klein (Orgel). Leitung: Claudia Erler

Klosterkirche St. Marien

Ortsteil Kemnade



Die Klosterkirche gehört zu den bedeutenden romanischen Kirchen im Weserbergland. Die Pfeilerbasilika war nach ihrer Fertigstellung um das Jahr 1000 Ziel unzähliger Wallfahrer. Nach kurzer Blütezeit verfiel die gesamte Klosteranlage und wurde im Laufe der Zeiten als Militärlager, Steinbruch und Friedhof benutzt. Das letzte Grab erhielt hier im 18. Jahrhundert der „Lügenbaron“ Münchhausen. Im 19. Jahrhundert stellte man die Basilika um einige Joche verkürzt als Pfarrkirche wieder her. 1960/62 wurde sie zuletzt renoviert. Wertvolle Inventarien sind Zeugen ihrer bewegten Geschichte: ein vorromanischer Taufstein, ein romanisches Kruzifix sowie Altaraufsatz und kostbare Skulpturen aus der Gotik. Die Orgel wurde 1975 von Schmidt & Tiemann (Hannover) erbaut und 1990 mit ihren sieben Registern auf einem Manual und Pedal durch Johannes Rohlf (Neubulach) neu intoniert.

Kreiskantorin Christiane Klein
Fon 05533 4820
christiane.kleinkm@t-online.de

Samstag, 8. Dezember 2007

19:30 Uhr

Maria durch ein Dornwald ging

Chor- und Kammerkonzert zum Advent. J. S. Bach: „Lobet den Herrn, alle Heiden“; Marien-Motetten und -Liedsätze von Eccard, Erlebach, Reger, Kaminski, Nørgård; H. I. F. Biber: Die fünf „Freudenreichen“ Rosenkranzsonaten (Violinsonaten nach Bildern der Bibel zu Advent und Weihnachten). – Kantorei Bodenwerder. Henning Vater (Göttingen), Barockviolin; Martin Fliege (Hameln), Viola da Gamba; Leitung und Orgel: Christiane Klein
Eintrittskarten ab 18.30 Uhr an der Abendkasse

Sonntag, 16. Dezember 2007

17:00 Uhr

Adventssingen der Chöre

Traditionelle Gemeinschaftsaktion aller Chöre in Bodenwerder und Kemnade
Eintritt frei - Spenden erbeten

Karfreitag, 21. März 2008

15:00 Uhr

Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu

Pastor Günter Klein (Rezitation), Christiane Klein (Orgel)

Sommerkonzerte „Musik und Wort“ 2008

20. Juli bis 31. August 14tägig, Eintritt frei – Spenden erbeten
(auch in der Stadtkirche St. Nicolai in Bodenwerder, siehe dort):

Sonntag, 20. Juli 2008

18:00 Uhr

Sonntag, 3. August 2008

18:00 Uhr

Sonntag, 31. August 2008

18:00 Uhr

Clausthal-Zellerfeld

Marktkirche Zum Heiligen Geist

Clausthal, An der Marktkirche



Die Marktkirche Zum Heiligen Geist in der Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld wurde 1642 zu Pfingsten geweiht und ist bis heute die größte Holzkirche in Deutschland, die mit ihren zwei Emporen bis zu 2000 Besuchern Platz bietet.

Der Altar, die Kanzel und das Taufbecken, 1642 von dem bedeutenden frühbarocken Holzschnitzer Andreas Duder angefertigt, bilden zusammen mit dem reichhaltig im Stil des Rokoko verzierten Orgel-

prospekt von Johann Albrecht Unger (1758) ein berühmtes und sehenswertes Ensemble. Hinter dem Orgelprospekt befindet sich eine 3-manualige Orgel der Firma Ott mit 41 Registern aus dem Jahre 1975.

Die Ökumenische Kantorei Clausthal ist ein Zusammenschluss aus der Marktkirchenkantorei mit dem Kirchenchor der kath. St. Nikolauskirche Clausthal und singt seit über 30 Jahren als ökumenischer Chor regelmäßig in zahlreichen Gottesdiensten und Messen beider Kirchen. Ferner tritt die Ökumenische Kantorei in der Regel mit zwei oratorischen Werken und einem a-capella-Programm pro Jahr in der Marktkirche Clausthal, sowie in umliegenden Kirchen und in Partnerstädten auf. Der Chor umfasst zur Zeit 65 Sängerinnen und Sänger und wird seit Oktober 1999 von Arno Janssen geleitet.

Kantor Arno Janssen
Fon 05323 948885
janssen_arno@yahoo.de

Samstag, 8. Dezember 2007 17:00 Uhr

„Knospen an St. Barbara, sind zum Christfest Blüten da“

Geschichten und Traditionen rund um den Advent im Oberharz. Erzählt, musiziert und zum Mitsingen. – Melanie Krilleke, Andreas Ravens – Lesungen. Posaunenchor der Marktkirchengemeinde. Leitung und Orgel: Arno Janssen
Eintritt frei

Sonntag, 10. Februar 2008 17:00 Uhr

Konzert des Sinfonieorchesters der TU Clausthal zum Semesterabschluss

W. A. Mozart: Requiem, KV 626; Franz Schubert, Sinfonie Nr. 8 h-Moll D 759 „Unvollendete“. Vokalensemble Hannover, Sinfonieorchester der TU Clausthal. Leitung: Rainer Klugkist
Eintritt an der Abendkasse

Samstag, 29. März 2008 20:00 Uhr

Konzert mit Österlicher Chormusik

J. S. Bach, Kantate Nr.4 „Christ lag in Todesbanden“; Mendelssohn, Rheinberger u. a. – Oekumenische Kantorei Clausthal. Leitung: Arno Janssen
Eintritt Abendkasse: 8 €, erm. 5 €

Samstag, 24. Mai 2008 18:00 Uhr

Festkonzert – 75 Jahre Posaunenchor der Marktkirchengemeinde Clausthal

Leitung: Arno Janssen
Eintritt frei

Freitag, 3. Oktober 2008 20:00 Uhr

Claudio Monteverdi: Marienvesper

Oekumenische Kantorei Clausthal, Johann Rosenmüller Ensemble. Leitung: Arno Janssen
Eintritt Abendkasse: 15 €, erm. 10 €
Karten im Vorverkauf: 13 €, erm. 8 €

Sonntag, 21. Dezember 2008 17:00 Uhr

Chorkonzert zur Adventszeit

Oekumenische Kantorei Clausthal.
Leitung und Orgel: Arno Janssen

Salvatoriskirche

Zellerfeld

Sonntag, 23. Dezember 2007 **17:00 Uhr**

Chorkonzert zur Adventszeit

mit Werken von Bruckner, Mendelssohn Bartholdy,
Grieg u. a. – Oekumenische Kantorei Clausthal.

Leitung und Orgel: Arno Janssen

Eintritt frei

Duderstadt

Kath. St. Cyriakus-Kirche



Die zweitürmige gotische Propsteikirche St. Cyriakus, auch „Oberkirche“ oder „Eichsfelder Dom“ genannt, wurde im 13. Jahrhundert (Westwerk) erbaut und um 1700 barockisiert. Sie birgt eine sehenswerte Ausstattung: den Hauptaltar (um 1500), die „Heilige Sippe“ (um 1520), barocke Pfeilerfiguren, 80 Schlusssteine im Gewölbe und zehn Gildeleuchter im Mittelgang.

Auf der oberen Empore befindet sich die durch die

Werkstatt Eule restaurierte einzige vollständige Orgel (43 Register) des Orgelbaumeisters Johannes Creutzburg aus Wendehausen (Obereichsfeld/Thüringen) aus dem Jahre 1735. Propstei-, Jugend-, Kinderchor und Vokalensemble St. Cyriakus gestalten die Liturgie in der St. Cyriakuskirche mit. Gelegentliche Konzerte, bei denen der Propsteichor auch mit Gästen anderer Gemeinden der Region zusammenwirkt, Orgelkonzerte, Jugendkonzerte und kirchenmusikalische Andachten runden das Angebot ab.

Regionalkantor Paul Heggemann

Fon 05527 73527

paul@mopahe.de

Orgelkonzerte

jeweils um 17:00 Uhr:

Sonntag, 9. Dezember 2007

Johannes Lang, Freiburg

Sonntag, 30. März 2008

Reimund Böhmig-Weißgerber, Dresden

Sonntag, 1. Juni 2008

Felix Friedrich, Altenburg

Sonntag, 21. September 2008

Benedikt Bonelli, Sendenhorst

Sonntag, 2. November 2008 **17:00 Uhr**

W. A. Mozart: Requiem

Solisten, Concertino Göttingen, Propsteichor St. Cyriakus.

Leitung: Paul Heggemann

Sonntag, 7. Dezember 2008 **17:00 Uhr**

Frauen der Bibel

Veronika Hilbert (Sopran), Paul Heggemann (Orgel)

St. Servatiuskirche

Spätgotische Hallenkirche (ca. 1370 - 1520) mit Jugendstileinrichtung (1917), Orgel von Jürgen Ahrend (1977). 200 Jahre evangelische Pfarrkirche (seit 4.9.1808).

Der Eintritt für alle Konzerte ist frei.

Pastor Dr. Karl Wurm

Fon 05527 2581 oder 8877

mail@stservatius-duderstadt.de

Sonntag, 20. Januar 2008

17:00 Uhr

Gott, Welt, Mensch: Geburt und Tod

Johann Sebastian Bach: Kanonische Veränderungen „Vom Himmel hoch, da komm ich her“. – Karl Wurm (Orgel)

Anschließend Fortsetzung in der Sparkasse Duderstadt:
J. S. Bach, Musikalisches Opfer. – Dorothee Kunst (Flauto traverso), Annegret Siedel (Barockvioline), Daniela Wartenberg (Barockcello), Hans Christoph Becker-Foss (Cembalo)

Ausschließlich in der Sparkasse findet am **06.04.2008 um 17 Uhr** zum Thema „Gott, Welt, Mensch: Ewigkeit“ ein weiteres Konzert statt: J. S. Bach: Die Kunst der Fuge. Hans Christoph Becker-Foss und Karl Wurm (Cembalo).

Freitag, 29. Februar 2008

19:30 Uhr

J. S. Bach: Johannes-Passion

Irmgard Weber (Sopran), David Erler (Alt), Lothar Blum (Tenor), Erik Sohn (Bariton), Andreas Wolf (Bass/Jesus). göttinger vokalensemble, Hamelner Kammerchor St. Nicolai, Barock-Ensemble „Schirokko“ Hamburg. Leitung: Hans Christoph Becker-Foss

Sonntag, 31. August 2008

19:00 Uhr

Orgelkonzert

Michael Vetter, Erlangen

Sonntag, 12. Oktober 2008

16:00 Uhr

Chor- und Orgelmusik

camerata vocale göttingen, Karl Wurm (Orgel).
Leitung: Tillmann Benfer

Einbeck

Münsterkirche St. Alexandri



Eine der größten Hallenkirchen Norddeutschlands, geht auf die Gründung eines Stiftes um 1100 zurück. In der Kirche befindet sich das älteste datierte Chorgestühl Deutschlands. Weitere Sehenswürdigkeiten in der Kirche: Bronzener Radleuchter und bronzenes Taufbecken aus dem 15. Jahrhundert.

Von ehemals vorhandenen 22 Altären ist heute nur noch der Marienaltar (Mittelschrein) in der Münsterkirche selbst erhalten.

Viele Grabplatten wurden bei der Kirchenrenovierung 1975-78 unter dem Fußboden entdeckt. Eine besondere Überraschung war die Wiederauffindung des Grabes des Erzbischofs Heinrich I. von Mainz, gest. 1153 nahe der romanischen Krypta.

Zur Kirchenmusik St. Alexandri gehören der Kinderchor, der Jugendchor und die Kantorei St. Alexandri, der Kirchen- und Kammermusikkreis sowie die Bläsergemeinschaft Kuventhal-Einbeck.

Kreiskantorin Ulrike Hastedt
Fon 05561 925832
ulrike.hastedt@evlka.de
www.muenstergemeinde.de

Mittwoch, 13. Februar 2008 **20:00 Uhr**

Giora Feidmann Trio

Samstag, 1. März 2008 **17:00 Uhr**

Matthäus-Passion von J. S. Bach

Solisten, Kantorei St. Alexandri (Einbeck), Kantorei an St. Andreas (Seesen), Göttinger Barockorchester.
Leitung: Ulrike Hastedt

Karfreitag, 21. März 2008 **10:00 und 15:00 Uhr**

Musik zum Karfreitag

In beiden Gottesdiensten wird die Kantorei St. Alexandri mitwirken. Leitung: Ulrike Hastedt

Sonntag, 20. April 2008 **10:00 Uhr**

Sonntag „Kantate“

Gottesdienst mit besonderer Chormusik.
Leitung: Ulrike Hastedt

Festliche Orgeleinweihung 1. bis 7. Juni 2008

Die Münsterkirche bekommt eine neue Orgel durch die Orgelbaufirma Martin Hillebrand. Die Münstergemeinde feiert dies mit diversen Veranstaltungen. Unter anderem:

Sonntag, 1. Juni 2008 **10.30 Uhr**

Gottesdienst zur Orgeleinweihung mit der Kantorei St. Alexandri. Ulrike Hastedt (Orgel)

Sonntag, 1. Juni 2008 **16:00 Uhr**

Orgelkonzert. Prof. Harald Vogel

Donnerstag, 5. Juni 2008 **20:00 Uhr**

Konzert mit Harmonic Brass München. Matthias Eisenberg (Orgel)

Samstag 7. Juni 2008 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert. Prof. A. Chorosinski, Warschau

Sonntag, 19. Oktober 2008 **17:00 Uhr**

Konzert mit Panflöte und Orgel
mit Matthias Schlubeck, Panflöte

Sonntag, 2. November 2008 **17:00 Uhr**

Gitarrenkonzert

Karl-Heinz Nicolli, Köln

Samstag, 6. Dezember 2008 **18:30 Uhr**

Adventskonzert

Göttingen

St. Albani

Sonntag, 6. Januar 2008 **18:00 Uhr**

Epiphanius-Konzert

Johann Sebastian Bach: Kantaten BWV 28, 64 und 190.
– Kantorei St.Albani, Collegium coll'arco mit Bläsern, Elisabeth Graf (Alt) und weitere Solisten. Leitung: Arwed Henking
Eintrittspreise 10/15 €

Veranstalter: Kantorei St.Albani, Fon 0551 7893917,
henking@t-online.de
Vorverkauf: Nota Bene, Burgstr. 33, 37073 Göttingen

Sonntag, 29. Juni 2008 **16:00 Uhr**

Kindermusical „Arche Noah“ von Peter Janssens

Kindermusicalprojekt 2008 des Kirchenkreises Göttingen mit Kinderchören der Stephanus- und der Albani-Kirchengemeinde und Instrumentalensemble. E-Piano und Dirigat: Alexander Kuhlo, Einstudierung und Leitung: Regina Köhler
Eintritt frei, Spenden erbeten

St. Jacobi



St. Jacobi, City-Kirche mit langen Öffnungszeiten, liegt im Zentrum der Göttinger Fußgängerzone. Im Inneren der 1999 historisch restaurierten, in den Original-Farben von 1480 grau-weiß-rot leuchtenden Kirche findet sich als größter Kunstschatz der wertvolle Jacobus-Hochaltar von 1402 sowie neben dem sechsteiligen Fensterzyklus von Johannes Schreiter zum 22. Psalm (1999-2004) weitere moderne Sakralkunst.

Die 4-manualige PaulOtt/Siegfried Schmid-Orgel von 1966/2007 zählt mit ihren 68 Registern zu den größten Orgeln Niedersachsens. Im vergangenen Jahr wurde das bedeutende Orgeldenkmal durch ein Schwellwerk mit 9 Registern und einen Subbass 32' erweitert sowie grundlegend neu intoniert. Eine soeben erschienene CD mit Werken von Bach, Buxtehude, Muffat, Duruflé, Liszt, Pierné und Lindberg dokumentiert den Stand nach der Renovierung.

Seit 1968 gibt es jeden Freitag um 18 Uhr die Reihe „30 Minuten Orgelmusik“, die in der Regel von etwa 150 Zuhörern besucht wird. Außerdem finden alle zwei Jahre die Internationalen Orgeltage statt, bei denen u.a. Helmut Walcha, Daniel Roth, Michael Radulescu, Gaston Litaize, Ludger Lohmann, Heinz Wunderlich, Wolfgang Zerer, Jon Laukvik, Fernando Germani, Luigi Fernando Tagliavini und viele andere weltbekannte Organisten aufgetreten sind.

In der Kantorei St. Jacobi singen etwa 120 Sängerinnen und Sänger. Schwerpunkt der Arbeit sind die klassischen und romantischen Oratorien von Bach über Brahms bis Dvorak, Bruckner und Elgar. Daneben widmet sich die Kantorei auch zeitgenössischen Werken wie z. B. Boris Blachers „Der Großinquisitor“ und Brittenns „War Requiem“ oder Rachmaninoffs „Abend- und Morgenlob“ in altslawischer Sprache.

Der Kammerchor St. Jacobi (ein Ensemble von etwa 30 leistungsfähigen Sängerinnen und Sängern) setzt sich mit anspruchsvoller a-cappella-Literatur und Oratorien von Renaissance über Barock und Klassik (in historischer Aufführungspraxis) bis hin zu Uraufführungen auseinander. Thematisch geprägte a-cappella-Konzerte sind ein Schwerpunkt des Kammerchores.

Das Oratorium „Jacobus“ des tschechischen Komponisten Petr Eben wurde für den Kammerchor komponiert und von diesem 2002 uraufgeführt. Konzertreisen führten beide Chöre ins In- und Ausland (St. Petersburg, Krakau, Cheltenham u. a. m.).

Die Chöre sind studentisch geprägt und werden seit 2001 von Kantor Stefan Kordes geleitet. Als Gemeinschaftsprojekt zwischen St. Johannis, St. Jacobi und dem Otto-Hahn-Gymnasium entstand 2001 der Göttinger Kinder- und Jugendchor.

Kantorei St. Jacobi – Kantor Stefan Kordes

Fon 0551 46138

www.jacobikantorei.de

www.jacobikirche.de

Vorverkauf (wenn nicht anders angegeben):

Musikalienhandel Nota Bene, Burgstr. 33, Fon 0551 4978781

und Tourist-Information im Alten Rathaus, Fon 0551 4998031

Regelmäßige Reihen

Samstag 11.45 Uhr: Bläsermusik zum Mittag mit Marten Bock, Trompete, Ernst Puschmann, Orgel sowie Gästen (Eintritt frei)

März–Dezember freitags 18:00 Uhr: 30 Minuten Orgelmusik (Eintritt frei). An ausgewählten Terminen vorher: 17:30 Uhr Treffpunkt Orgelempore mit Erläuterungen zu den Stücken

Samstag, 8. Dezember 2007

18:00 Uhr

Adventliches Konzert für Chor und Harfe

Benjamin Britten: Ceremony of Carols für Frauenchor und Harfe, Adventsmotetten von Gallus, Eccard u. a. – Benefizkonzert für die Orgelrenovierung, Kammerchor St. Jacobi.

Leitung: Stefan Kordes

Karten zu 12 €, erm. 7 €; im Vorverkauf auch bei den Kirchenhütern in der offenen Kirche

Montag, 31. Dezember 2007
Silvester **20:00 Uhr**

„Die Orgel tanzt...“ Silvesterkonzert

Werke von Buxtehude, Bach (Passacaglia), Eben (Biblische Tänze), Martin, Alain, Heiller, Duruflé. Alexander Kuhlo (Orgel)

Karten zu 10 €, erm. 6 €; im Vorverkauf auch bei den Kirchenhütern in der offenen Kirche

Sonntag, 20. Januar 2008 **10:00 Uhr**

Im Gottesdienst: J. S. Bach, Cembalokonzert D-Dur BWV 1054

Kammerorchester St. Jacobi.

Leitung und Cembalo: Stefan Kordes. Eintritt frei

Dienstag, 29. Januar 2008 **20:00 Uhr**

Konzert in memoriam Petr Eben (29.1.1929-24.10.2007)

Petr Eben, „Das Labyrinth der Welt und das Paradies der Seele“. Zyklus für Sprecher und Orgel nach Worten von Jan Amos

Comenius. Pastor Harald Storz (Sprecher) Stefan Kordes (Orgel)

Eintritt 8 €, erm. 5 €, Abendkasse

Sonntag, 17. Februar 2008 **10:00Uhr**

Im Gottesdienst: J. S. Bach: Cembalokonzert g-Moll BWV 1058

Kammerorchester St. Jacobi.

Leitung und Cembalo: Stefan Kordes

Eintritt frei

Sonntag, 24. Februar 2008 **19:00 Uhr**

O. Messiaen: Le Livre du Saint-Sacrement

Stefan Kordes (Einführung und Orgel). Pastor Harald Storz (Textlesungen)

Eintritt 8 €, erm. 5 €, Abendkasse

Donnerstag, 20. März 2008, **20:00 Uhr**

J. S. Bach: Johannespassion BWV 245

Jörn Lindemann (Tenor) (Evangelist), Simone Kermes (Sopran), Bogna Bartosz (Alt) Gotthold Schwarz (Bass). –

Kantorei St. Jacobi, Choreinstudierung und Continuo:

Stefan Kordes, Göttinger Symphonie Orchester.

Leitung: Christoph Mueller

Karten nur über Ticket Online

Freitag, 21. März 2008, **15:00 Uhr**

J. S. Bach: Johannespassion BWV 245

Jörn Lindemann (Tenor) (Evangelist), Simone Kermes (Sopran), Bogna Bartosz (Alt) Gotthold Schwarz (Bass). Kantorei St. Jacobi,

Choreinstudierung und Continuo: Stefan Kordes, Göttinger

Symphonie Orchester. Leitung: Christoph Mueller

Karten nur über Ticket Online

Freitag, 28. März 2008 **18:00 Uhr**

O. Messiaen: Les corps glorieux

Osterzyklus für Orgel. Orgel: Stefan Kordes

Einführung durch Stefan Kordes vor dem Konzert um **17:00 Uhr**

Eintritt frei

Sonntag, 20. April 2008 **20:00 Uhr**

Duoabend Violoncello und Klavier

Benefizkonzert für die Orgelrenovierung. C. Franck, Sonate A-

Dur; L. van Beethoven, Sonate A-Dur; C. Debussy: Sonate;

O. Messiaen, Louange a l'éternité de Jésus. –

Johanna Helm, Berlin (Violoncello), Stefan Kordes (Klavier)

Karten zu 12 €, erm. 7 €; im Vorverkauf auch bei den

Kirchenhütern in der offenen Kirche

Freitag, 2. Mai 2008 **18:00 Uhr,**

O. Messiaen: L'Ascension

Orgelzyklus „Die Himmelfahrt“. Orgel: Stefan Kordes

Einführung durch Stefan Kordes vor dem Konzert um **17:30 Uhr**

Eintritt frei

Sonntag, 4. Mai 2008
Gottesdienst **10:00 Uhr,**

Motetten von Byrd u. a.

Im Rahmen der Internationalen Göttinger Händel-Festspiele.
Kammerchor St. Jacobi. Leitung: Stefan Kordes

Eintritt frei

Freitag, 9. Mai 2008 **18:00 Uhr**

M. Reger: **Introduktion, Variationen und Fuge über ein
Originalthema fis-Moll op. 73**

Im Rahmen der Internationalen Göttinger Händel-Festspiele.
Orgel: Stefan Kordes

Einführung durch Stefan Kordes vor dem Konzert um **17:00 Uhr**

Eintritt frei

Freitag, 30. Mai 2008 **20:15 Uhr**

O. Messiaen: **Trois petits liturgies – Beethoven: Chorfantasie
– Duruflé: Trois Danses**

Kantorei und Kammerchor St. Jacobi, Göttinger Symphonie
Orchester. Leitung: Stefan Kordes

Karten nur über Ticket online

Sonntag, 8. Juni 2008 **20:00 Uhr**

Liederabend

Robert Schumann (Kerner-Lieder), Johannes Brahms, Richard
Strauß: Lieder. – Elisabeth Graf, Alt, und Stefan Kordes, Klavier

Karten zu 12 €, erm. 7 €; im Vorverkauf auch bei den
Kirchenhütern in der offenen Kirche

Sonntag, 6. Juli 2008 **20:00 Uhr**

L. van Beethoven: **Symphonie Nr. 9 – O. Messiaen: „L´Ascension“
für großes Orchester und „O sacrum convivium“ für Chor**

Kantorei St. Jacobi, Anna Karsiska (Sopran), Elisabeth Graf (Alt),
N. N. (Tenor), N. N. (Bass), Camerata Academia Warschau,
Leitung: Stefan Kordes

Karten zu 25/20/17/15/12/10/7 €

Sonntag, 21. September 2008, **20:00 Uhr**

O. Messiaen: **Méditations sur le Mystère de la Sainte Trinité**

Meditationen über die Heilige Dreieinigkeit. Stefan Kordes
(Einführung und Orgel), Pastor Harald Storz (Texte)

Eintritt 8 €, erm. 5 €, Abendkasse

Sonntag, 16. November 2008 **20:00 Uhr**

H. Distler: **Totentanz – H. Schütz: Motetten**

Kammerchor St. Jacobi

Leitung: Stefan Kordes

Karten zu 12 €, erm. 7 € bei Musikalien Nota Bene, Burgstr.
33, bei der Tourist-Information im Alten Rathaus und bei den
Kirchenhütern in der offenen Kirche

Mittwoch, 10. Dezember 2008 **20:00 Uhr**

Festkonzert am 100. Geburtstag von Olivier Messiaen

mit Auszügen aus seinen Werken und einführenden Texten
zu Leben und Werk. *Vingt regards* (20 Betrachtungen des
Jesuskindes), *Catalogue d´oiseaux*, *Le merle noir*, *Thème et
variations* u. a. – Bettina Bormuth (Querflöte), Thomas Scholz
(Violine), Julia Bartha und Stefan Kordes (Klavier)

Freitag, 12. Dezember 2008 **18:00 Uhr,**
Einführung **17:00 Uhr**

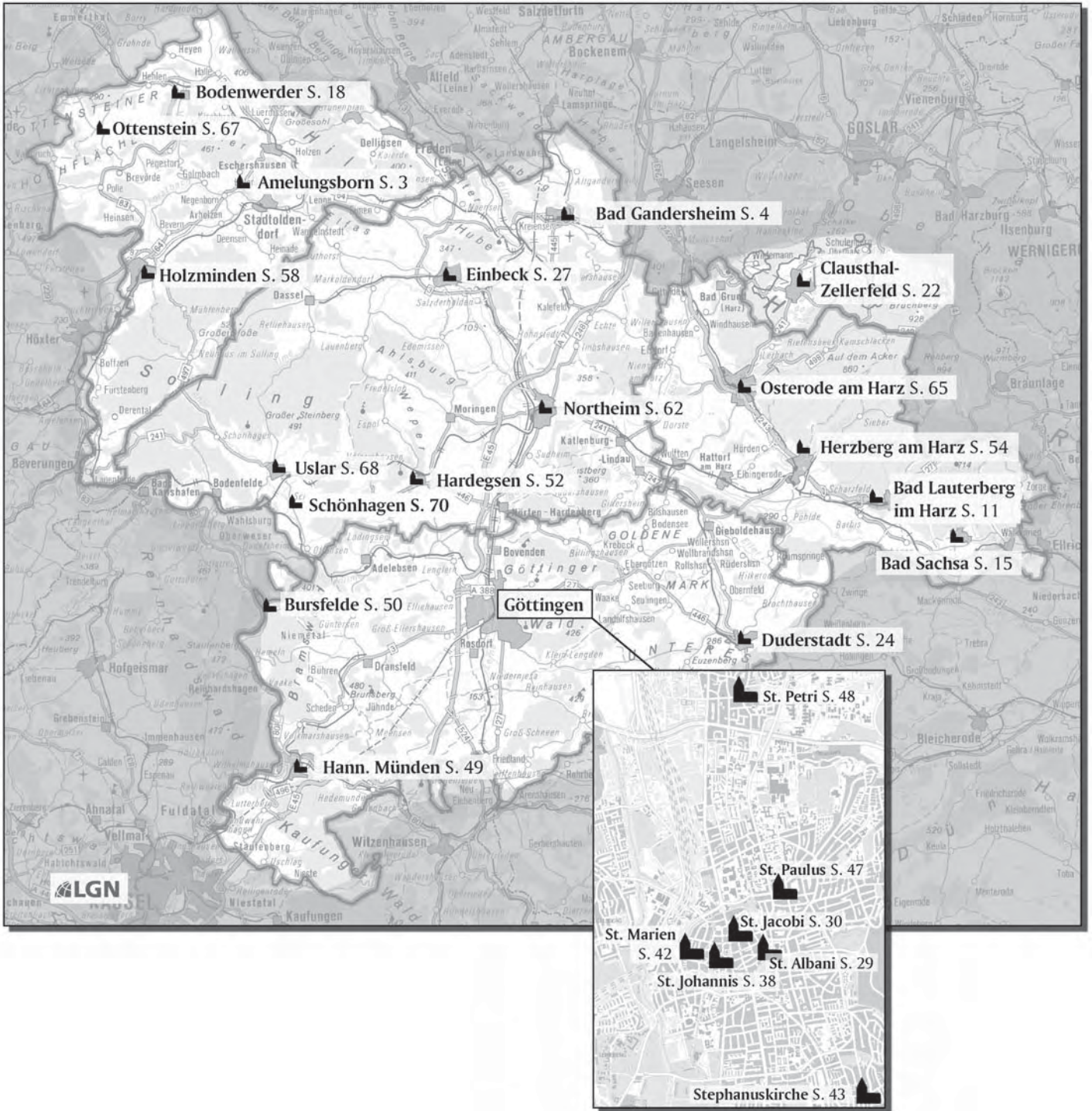
O. Messiaen: **La Nativité du Seigneur**

Die Geburt des Herrn, Weihnachtszyklus für Orgel. –
Stefan Kordes (Einführung und Orgel), Pastor Harald Storz
(Texte)

Samstag, 20. Dezember 2008 **20:00 Uhr**

J. S. Bach: **Weihnachtsoratorium Teil 1-3, Magnificat**

Kammerchor St. Jacobi, Göttinger Barockorchester. –
Leitung: Stefan Kordes



St. Johannis

hinter dem Alten Rathaus



Die St. Johanniskirche (eigentlich: Markt- und Ratskirche St. Johannis Göttingen) ist die Hauptkirche Göttingens. Die Baugeschichte reicht bis in die Spätromantik (Anfang 13. Jh.) zurück. Chor und Langhaus gehören der ersten Hälfte des 14. Jh. an. Die heutige Form des Chores stammt aus der Zeit von 1895-97. Das dreischiffige Langhaus zeigt sich nach mehreren Umbauten heute mit einer Ausstattung aus den Sechzigerjahren des 20. Jh. Die Orgel der St. Johanniskirche ist eine der größten Orgel in Südniedersachsen. Sie wurde in den Jahren zwischen 1955 und 1960 auf Anregung Ludwig Doormanns als erstes vollmechanisches Instrument dieser Größe nach dem zweiten Weltkrieg von dem Göttinger Orgelbaumeister Paul Ott erbaut. In einer aufwändigen Renovierung durch Orgelbaumeister Rudolf Janke wurde sie im Jahre 2000 erweitert und unter Berücksichtigung ihrer stilistischen Eigenheiten klanglich verbessert. Ihre Disposition umfasst 61 Register auf 4 Manualen und Pedal.

Die Göttinger Stadtkantorei ist ein nichtprofessioneller Konzertchor mit ca. 100 Mitgliedern. Der Chor erarbeitete fast alle Werke der kirchenmusikalischen Standardliteratur und darüber hinaus Literatur höchsten Schwierigkeitsgrades. Zur Arbeit der Stadtkantorei gehört auch ein kleineres Leistungsensemble, der „Göttinger Kammerchor“. Neben der Mitwirkung bei Konzerten, Gottesdiensten und „Motetten“ unternimmt der Chor regelmäßig Konzertreisen in deutsche Großstädte und ins europäische Ausland.

Kantor Bernd Eberhardt
Fon 0551 42182 oder 7907756
eberhardt.kirchenmusik@web.de
www.stadtkantorei.de

„Motette“

An jedem ersten Samstag im Monat (außer in den Sommer- und Weihnachtsferien) um **18 Uhr**: Einstündige Abendmusik mit kurzem geistlichem Wort, Lied und Gebet.

Samstag, 1. Dezember 2007: Göttinger Stadtkantorei,
Instrumentalisten. Leitung und
Orgel: Bernd Eberhardt

Samstag, 02. Februar 2008: Martin Bartsch (Orgel)

Samstag, 05. April 2008: Bernd Eberhardt (Orgel)

Samstag, 03. Mai 2008

Samstag, 7. Juni 2008: Vocalensemble Kassel.
Leitung: Eckhard Manz

Samstag, 5. Juli 2008: Göttinger Stadtkantorei.
Leitung: Bernd Eberhardt

Samstag, 06. September 2008: Göttinger Kammerchor.
Leitung: Bernd Eberhardt

Samstag, 4. Oktober 2008

Samstag 1. November 2008

Sonntag, 10. Dezember 2007 **20:00 Uhr**

Konzert des Orchesters Göttinger Musikfreunde

Werke von Beethoven, Reinecke, Kleinert (UA) und Guilment.
– Lewis Wong (Violine), Bernd Eberhardt (Orgel).
Leitung: Johannes Moesus

Sonntag, 16. Dezember 2007

3. Advent **20:00Uhr**

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium I-III und Orchestersuite Nr. 3 in D-Dur

Veronika Fölster (Sopran), Susanne Schaeffer (Alt),
Victor Schiering (Tenor), Konstantin Heintel (Bass),
Göttinger Kammerchor, Göttinger Barockorchester.
Leitung: Bernd Eberhardt

Sonntag, 23. Dezember 2007 **17:00 Uhr**

Weihnachtsliedersingen

mit Mitgliedern des Posaunenchores St. Johannis und
der Göttinger Stadtkantorei

Samstag, 12. Januar 2008 **20:00 Uhr**

Ludwig-Güttler-Ensemble

Donnerstag, 28. Februar 2008 **20:00 Uhr**

Hören und Verstehen

Sonntag, 2. März 2008 **20:00 Uhr**

F. Martin : Golgotha

Oratorium für Soli, Chor und Orchester. – Vokalsolisten,
Göttinger Stadtkantorei, Göttinger Symphonie Orchester.
Leitung: Bernd Eberhardt

Sonntag, 23. März 2008 **10:00 Uhr**

Bach: Oster-Oratorium im Festgottesdienst

Vokalsolisten, Göttinger Stadtkantorei, Göttinger Collegium.
Leitung: Bernd Eberhardt

Sonntag, 20. April 2008 **19:00 Uhr**

„Noahs Flut“ – ine Kinder-Oper

aufgeführt von der Göttinger Chorakademie

Internationale Händelfestspiele

Mittwoch, 07. Mai 2008 **20:00 Uhr**

Chor- und Orchesterkonzert

Vokalsolisten, Göttinger Stadtkantorei,
Göttinger Symphonie Orchester.
Leitung: Christoph Mueller

Montag, 12. Mai 2008 (Pfingstmontag) **10:00 Uhr**

Ökumenischer Festgottesdienst

in Zusammenarbeit mit der Göttinger Händelgesellschaft
und dem Arbeitskreis Christlicher Kirchen (ACK). Göttinger
Kammerchor. Leitung: Bernd Eberhardt

Klassik für Nachtschwärmer

In den Sommermonaten in der Regel am dritten Samstag
des Monats um **22 Uhr**: 30 bis 45 Minuten Musik mit
kammermusikalischem Charakter.

Samstag, 17. Mai 2008: Werke von Z. Kodaly u. a.
Lucile Chabard (Violoncello),
Bernd Eberhardt (Klavier)

Samstag, 21. Juni 2008: Bläserkreis Südniedersachsen.
Leitung: Günter Marstatt

Samstag, 19. Juli 2008

Samstag, 16. August 2008

Sonntag, 29. Juni 2008 **18:00 Uhr**

Konzert zum Abschluss der Themenwochen Bläserarbeit

Posaunenchor St. Johannis. Leitung: Christiane Kruse

Samstag, 27. September 2008 **20:00 Uhr**

Nacht der Chöre

Es musizieren Chöre aus dem Bereich des Ev. luth.
Kirchenkreises

Donnerstag, 20. November 2008 **20:00 Uhr**

Hören und verstehen

Heinz Ludwig Arnold (angefragt) zu Dürrenmatts
„Der Frieden wird immer gefährlicher“

Sonntag, 23. November 2008 **20:00 Uhr**

W. A. Mozart, Requiem – T. Medek, Friedenskantate

Vokalsolisten, Göttinger Stadtkantorei,
Göttinger Symphonie Orchester.
Leitung: Bernd Eberhardt

Samstag, 29. November 2008 **18:00 Uhr**

Motette zum Advent

Göttinger Kammerchor. Leitung: Bernd Eberhardt

Sonntag, 7. Dezember 2008
(2. Advent) **20:00 Uhr**

Konzert des Orchesters Göttinger Musikfreunde (OGM)

Leitung: Johannes Moesus

Sonntag, 21. Dezember 2008
(4. Advent) **17:00 Uhr**

Weihnachtsliedersingen

mit dem Posaunenchor St. Johannis und der
Göttinger Stadtkantorei

Mittwoch, 31. Dezember 2008
(Silvester) **22:00 Uhr**

Silvesternachtkonzert

M. Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung (Fassung für Orgel) u. a.
– Bernd Eberhardt (Orgel)

St. Marien

Groner Tor-Straße

Samstag, 23. Februar 2008 **20:00 Uhr**

G. Homilius: „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“

Passionskantate für Chor, Soli und Orchester. – Veronika Fölster
(Sopran), Kerstin Rosenfeld (Alt), Florian Brauer (Tenor), Klaus
Kahlen (Bass), Kammerorchester St. Petri Weende, Chor St. Petri
Weende. Leitung: Norbert Bernholt

Eintritt: 8 € erm. 5 €.

Das Konzert wird am folgenden Abend in St. Petri Weende
wiederholt (siehe St. Petri Weende).

Information:

Norbert Bernholt, Fon 0551 64354,
www.petrichor.de

Sonntag, 5. Oktober 2008 **18:00 Uhr**

Orchesterkonzert (Barockorchester)

J. B. Bach, Orchestersuite D-Dur; G. Ph. Telemann, Konzert
d-moll für 2 Traversflöten; G. F. Händel, Ouverture zu
„Einzug der Königin von Saba“; J. S. Bach, Orchestersuite C-Dur,
BWV 1066. – Mitteldeutsche Barockcompagny, Eisenach.
Leitung: Annegret Siedel

Eintritt 8,00 bis 12 €

Vorverkauf: Nota Bene, Burgstr. 33,
und Tourist-Information im Alten Rathaus

Veranstalter: Göttinger Konzertverein Alte Musik

www.goettinger-konzertverein.de

Stephanuskirche

Himmelsruh

Die Stephanuskirche liegt im Süden Göttingens, in Geismar.
Sie feiert im Jahr 2005 ihren 40. Geburtstag. Für den Bau des
Architekten Diez Brandi sind besonders der freistehende
Glockenturm und die blauen Glasfenster charakteristisch. 1969
baute Rudolf Janke für die Kirche eine dreimanualige Orgel,
die zu den klangschönsten Instrumenten der Region zählt. Der
Stephanuschor (55 Mitglieder) besteht wie die Kirche seit 40
Jahren, der Kinderchor (35 Kinder) seit zehn.

Kreiskantor Alexander Kuhlo

Fon 0551 7909112

alexander@kuhlo.com

www.kuhlo.com

Sonntag, 2. Dezember 2007
(2. Advent) **10:00 Uhr**

Bach-Kantate zum Mitsingen

BWV 62 „Nun komm der Heiden Heiland“; A. Vivaldi, Sätze aus
dem „Gloria“ in D-Dur RV 589. – Concertino Kammerorchester

Sonntag, 9. Dezember 2007 **11:15 Uhr**

Orgelwerkstatt in Stephanus

J. S. Bach, „Kanonische Veränderungen über das Lied „Vom
Himmel hoch, da komm ich her“ BWV 769. Kontrapunktische
Geheimnisse des Spätwerkes.

Eintritt frei

Montag, 24. Dezember 2007

Heiligabend

22:30 Uhr

Barocke Weihnachtskantaten in der Christnacht

V. Lübeck, „Willkommen, süßer Bräutigam“; D. Buxtehude, „Das neugebor´ne Kindelein“. – Regina Köhler und Meike Steenbock, Sopran. Stephanus-Chor, 3 Violinen und Violoncello. Leitung und Orgel: Alexander Kuhlo

Sonntag, 20. Januar 2008

11:15 Uhr

**Orgelwerkstatt in Stephanus –
„Wie schön leuchtet der Morgenstern“**

Ein Kirchenlied im Wandel der Orgelmusikgeschichte.
Kompositionen von Scheidt, Buxtehude, Bach, Reger u.a.
Eintritt frei

Samstag, 2. Februar 2008

19:00 Uhr

„Una Notte di Musica italiana buffa“ - (Gemeindesaal)

Virtuose Musik für Oboe und Klavier von A. Vivaldi, V. Bellini, G. Donizetti, G. Daelli, A. Ponchielli u. a.
Till Hieronymus (Oboe), Alexander Kuhlo (Klavier)
Eintritt frei, Spenden für die Stephanus-Stiftung erbeten

Sonntag, 17. Februar 2008

11:15 Uhr

Orgelwerkstatt in Stephanus

Bach reist durch Europa – europäische Musikstile im Orgelwerk J. S. Bachs am Beispiel der fünf großen „Toccaten und Fugen“
Eintritt frei

Sonntag, 20. April 2008

17:00 Uhr

Musik und Wort

Der Kammerchor des Kirchenkreises singt Ausschnitte aus der „Auferstehungshistorie“ von H. Schütz im Wechsel mit meditativen Wortbeiträgen zum Thema „Auferstehung und Ewiges Leben“. Textbeiträge: Traudl Priller (Hermannsburg).
Leitung: Alexander Kuhlo
Eintritt frei, Spenden erbeten

Sonntag, 27. April 2008

18:00 Uhr

W. A. Mozart : „Krönungsmesse“ und „Spatzenmesse“

Christina Wieland (Sopran), N. N. (Alt), N.N. (Tenor). – Christian Kuhlo (Bass), Stephanus-Chor, Concertino-Kammerorchester Göttingen, Bläsolisten.
Leitung und Orgel: Alexander Kuhlo
Eintritt 12/10 € an der Abendkasse

Sonntag, 25. Mai 2008

15:00 Uhr

Liedercafé zum Thema „Frühling lässt sein blaues Band“

Die Kinderchorgruppen der Stephanusgemeinde unter der Leitung von Alexander Kuhlo musizieren Lieder zum Mitsingen und Zuhören für Jung und Alt.
Eintritt frei, Spenden erbeten für die Stephanus-Stiftung

Sonntag, 1. Juni 2008

10:00 Uhr

Bach-Kantate zum Mitsingen

BWV 93 „Wer nur den lieben Gott lässt walten“
Proben am Do., Fr. abends und Samstagnachmittag. Solisten, Mitmach-Chor, „Concertino“-Kammerorchester.
Leitung: Alexander Kuhlo
Anmeldungen zum Mitsingen bitte bis zum 29.05.2008 an:
alexander@kuhlo.com oder
im Gemeindebüro Fon 0551 7976790.

Samstag, 21. Juni 2008

21:00 Uhr

**Kammermusik bei Kerzenschein:
Edelsteine barocker Kammermusik**

Alexander Kuhlo (Cembalo und Truhenorgel), Ensemble Concertino Göttingen. Leitung: Jürgen Könnecke
Eintritt frei

Samstag, 28. Juni 2008

17:00 Uhr

Kindermusical „Arche Noah“ von P. Janssens

Das Kindermusicalprojekt 2008 des Kirchenkreises Göttingen. Kinderchöre der Stephanus- und der Albani-Kirchengemeinde, Instrumentalensemble. E-Piano und Dirigat: Alexander Kuhlo.
Einstudierung und Leitung: Regina Köhler
Eintritt frei, Spenden erbeten

Samstag, 11. Oktober 2008

19:00 Uhr

**Orgelkonzert mit Lesung –
Benefizkonzert für die Stephanus-Stiftung**

W. A. Mozart, Das Orgelwerk – Heiko Jacobs, Hannover
(Rezitation), Alexander Kuhlo (Orgel)

Eintritt frei, Spende erbeten

Sonntag, 9. November 2008

18:00 Uhr

Chor- und Orchesterkonzert

F. Mendelssohn-Bartholdy, Vier Choralkantaten und Orgelwerke
(Präludien u. Fugen), „Jesu, meine Freude“, „Wer nur den lieben
Gott lässt walten“ „Wir glauben all an einen Gott“ und „Verleih
uns Frieden“. – Solistenquartett mit Christian Kuhlo (Bass),
Stephanus-Chor, Concertino-Kammerorchester Göttingen.
Bläsolisten. Leitung: Alexander Kuhlo

Eintritt 12/10 € an der Abendkasse

Sonntag, 30. November 2008

(1. Advent)

10:00 Uhr

Telemann-Kantate zum Mitsingen

G. P. Telemann, „Nun komm der Heiden Heiland“

Proben am Do., Fr. abends und Samstagnachmittag.

Mit Concertino Kammerorchester.

Anmeldungen bitte bis zum 27.11.2008 bei:

A. Kuhlo unter 0551 7909112 oder

per Mail an alexander@kuhlo.com.

Mittwoch, 31. Dezember 2008

18:00 Uhr

Musikalische Andacht zum Jahreswechsel: Saxofon und Orgel

Werke von Telemann, Alain, Franck, Noda. –

Arne Laux Flensburg, (Saxofon), Alexander Kuhlo (Orgel).

Pastorin Gräfin zu Dohna (Predigt).

St. Paulus

Wilhelm-Weber-Straße



St. Paulus ist die zweite katholische Kirche in Göttingen nach der Reformation. Sie wurde am 21. Juli 1929 geweiht. Mit seinem großen Glockenturm und der auffälligen Portalgestaltung ist dieser Werksteinbau des Neobarock ein weithin sichtbarer Punkt im östlichen Bereich der Stadt. Die dreimanualige Orgel mit 39 Registern wurde 1954 von der Fa. Krell, Duderstadt im

Gegensatz zu vergleichbaren Orgeln in protestantischen Kirchen dieser Zeit noch in nahezu symphonischem Stil erbaut. Das Instrument ist sehr geeignet zur Interpretation der deutschen Spätromantik (Reger, Karg-Elert etc.) und zu liturgischem Orgelspiel. Bis Mitte Dezember 2007 wird die Fa. Stockmann gründliche Restaurierungsarbeiten einschließlich Nachintonation abgeschlossen haben.

Ende 2006 wurde die nach historischen Prinzipien in reiner Handarbeit gebaute Truhensorgel des Schwarzwälder Orgelbau-meisters Daniel Gruber eingeweiht. Dieses außergewöhnlich schöne Instrument war der Anlass, die Reihe „Abendmusik am Montag“ zu beginnen.

Der Singkreis St. Paulus, in dem ca. 55 Sängerinnen und Sänger singen, wirkt regelmäßig bei Gottesdiensten und Konzerten mit, teilweise mit dem Kammerorchester St. Paulus und Solisten aus Göttingen und dem norddeutschen Raum. Neben einem Repertoire von Renaissance bis Moderne werden auch immer wieder selten aufgeführte Werke erarbeitet und aufgeführt.

Zu den „Abendmusiken am Montag“, jeweils am 1. Montag im Monat, bitte die Tagespresse oder Internet beachten.

Kirchenmusiker Heiner Kedziora

Fon 0551 2099229

hkedziora@web.de

www.singkreis-st-paulus.de

www.stpaulus.dabakus.de

Sonntag, 16. Dezember 2007 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert zur Wiedereinweihung der restaurierten Orgel

Günter Nörthemann (Orgel)

Montag, 4. Februar 2008 **19:30 Uhr**

„Die heitere Orgel“ - nicht nur zum Karneval

Ein Orgelkonzert zum Schmunzeln und Staunen. Werke von Bellini, Donizetti, Elgar, Lefebure-Wély und freie Improvisation. Thorsten Pech, Wuppertal (Orgel)

Samstag, 8. November 2008 **20:00 Uhr**

Geistliche Abendmusik

W. A. Mozart, „Missa solemnis“ in C-Dur, KV 337; J. S. Bach, Motette „Jesu meine Freude“. – Singkreis St. Paulus und Kammerorchester St. Paulus. Leitung: Heiner Kedziora

St. Petri Weende

Petrikirchstraße

Sonntag, 24. Februar 2008 **18:00 Uhr**

G. Homilius: „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“

Details siehe oben unter St. Marien 23.02.2008

Halle

(bei Bodenwerder)

Petri-Kirche

Sonntag, 18. Mai 2008 **17:00 Uhr**

Bach: Glanzvolle Festmusiken zum Pfingstfest

Pfingstkantaten: „Erschallet, ihr Lieder“, „Gelobet sei der Herr“, Gloria-Kantate aus der „h-Moll-Messe“.

Konzert im Rahmen der **20. Musikwochen Weserbergland 2008**
www.musikwochen-weserbergland.de

Solisten, Kantorei Bodenwerder
Leitung: Christiane Klein

48

Hann. Münden

St. Blasiuskirche



Spätgotische Hallenkirche, Mittel- und Seitenschiffe annähernd gleich weit. Berühmte Dachkonstruktion, monumentale Bronze- taufe von 1392 (Nikolaus von Stettin). Orgelprospekt von 1645.

Kirchenmusikdirektor Detlef Renneberg
Fon 05541 908256
kmd@stadtkirche-muenden.de

49

Freitag, 21. März 2008 (Karfreitag) 15.00 Uhr

J. S. Bach: Johannespassion

Solisten, Kammerchor des Kirchenkreises Münden,
Concertino Göttingen. Leitung: Detlef Renneberg

Sonntag, 14. Dezember 2008 16.00 Uhr

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium I-III

Solisten, Kantorei St. Blasius, Kammerorchester.
Leitung Detlef Renneberg

Klosterkirche Bursfelde

Bursfelde (15 km nördlich von Hann. Münden an der Weser)

Bursfelde ist eine der schönsten und am besten erhaltenen romanischen Kirchen in Niedersachsen. Das Kloster Bursfelde wurde 1093 gegründet. Aus dieser frühen Zeit stammt der zur Weser hin gelegene Teil der Kirche, die sogenannte Westkirche. Die „Ostkirche“ wurde erst bei einer Erweiterung um 1135 angebaut und war ursprünglich der Chorraum eines einzigen großen Kirchenschiffs. Die Trennung durch zwei Wände im heutigen Eingangsbereich stammt erst aus späterer Zeit. Im 15. Jahrhundert ging von Bursfelde eine umfassende Reform des benediktinischen Klosterlebens aus; die daran beteiligten Klöster schlossen sich zur „Bursfelder Kongregation“ zusammen. Ab 1588 wurde Bursfelde dann protestantisch. Das Ehrenamt des Abtes gibt es bis heute, es wird jeweils einem Professor der evangelischen theologischen Fakultät in Göttingen übertragen. Der Mündener Kulturring führt zusammen mit dem Kirchenkreis Münden im Sommerhalbjahr hier regelmäßig die „Bursfelder Sommerkonzerte“ durch. Für Konzertteilnehmer empfiehlt es sich, warme Kleidung anzuziehen, da die Kirche unbeheizt ist.

Mündener Kulturring e. V.
Fon 05544 7782
info@muendener-kulturring.de
www.muendener-kulturring.de

Bursfelder Sommerkonzerte

Für die Bursfelder Sommerkonzerte erscheint im März 2008 ein gesondertes Programm. Kartenvorbestellungen sind möglich ab 1.4.2008. Eintritt 16/12/5 €. Nur beim Himmelfahrtskonzert (1. Mai 2008) sind die Plätze nummeriert, sonst freie Platzwahl. Die Konzerte beginnen jeweils um **16:00 Uhr**.

Donnerstag, 1. Mai 2008 (Christi Himmelfahrt)

Himmelfahrtskonzert

C. P. E. Bach, „Die Auferstehung und Himmelfahrt Jesu“,
Oratorium für Soli, Chor und Orchester. –
Kantorei St. Blasius. Leitung: Detlef Renneberg

Sonntag, 25. Mai 2008

Amarilli – Ensemble für Alte Musik

Sonntag, 15. Juni 2008 16:00 Uhr

Das Speyerer Gesangbuch 1599 – Domschola Speyer. Leitung
Christoph Keggenhoff

Sonntag, 29. Juni 2008 16:00 Uhr

Piccolotrompete und Orgel – Festliche Musik des Barock.
Joachim Schäfer (Piccolotrompete)

Sonntag, 3. August 2008 16:00 Uhr

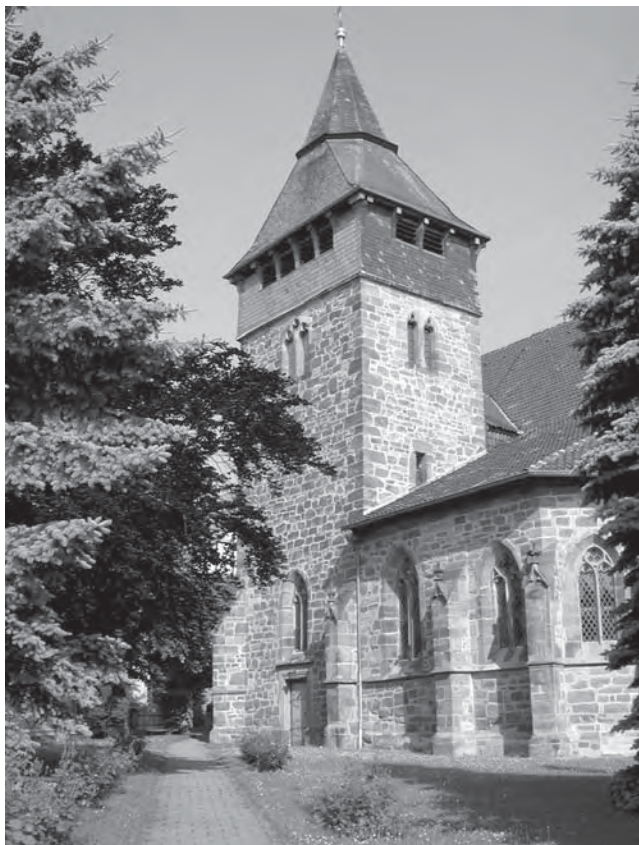
Ensemble Floriani – Musik für Blockflöte und Virginal von G.
Frescobaldi

Sonntag, 31. August 2008 16:00 Uhr

Göttinger Kammerchor – Werke aus verschiedenen Epochen.
Leitung: Bernd Eberhardt

Hardeggen

St. Mauritius



Die Kirche St. Mauritius wurde im Jahre 1423 fertig gestellt. Vom Ursprungsbau sind der gotische Chorraum mit der Apsis, die sich südlich daran anschließende St. Georgskapelle, sowie die Westseite mit dem Eingang und dem darüber liegenden Westwerkfenster erhalten. Im 18. Jahrhundert wurde die Kirche im barocken Baustil überfasst.

Der Turm von St. Mauritius beherbergt drei historische Bronzeglocken von hohem denkmalpflegerischen Rang. Zwei stammen vom Ende des 13. Jahrhunderts, eine aus dem Jahr 1505. Die Glocken hängen in einem unverändert erhaltenen mittelalterlichen Glockenstuhl, der um das Jahr 1504 von Heinrich Spangenberg gefertigt wurde, dem Bruder des Lutherfreundes und Reformators des Südharzes Johann Spangenberg.

Ein besonders klangschönes Instrument stellt die im Jahre 1996 von dem Schweizerischen Orgelbauer Bernhardt Edskes errichtete zweimanualige Kirchenorgel (30 Register) dar, die unter Verwendung des barocken Prospekts von 1784 nach den Prinzipien des klassischen Orgelbaus des 18. Jahrhunderts konzipiert wurde.

Im Mittelpunkt der Arbeit der Kantorei St. Mauritius Hardeggen (gegr. 1976) steht das gottesdienstliche Singen, ergänzt um kirchenmusikalische Aufführungen. Dabei werden gelegentlich Uraufführungen (zuletzt „Gratulatio Campanae“ des litauischen Komponisten Vitautas Miškinis) und erstmalige Wiederaufführungen barocker Werke (insbes. Oratorien und Passionen des dt. Barockkomponisten Reinhard Keiser) zu Gehör gebracht.

Die vokale Arbeit mit Kindern hat einen hohen Stellenwert. Im Kinderchor St. Mauritius (gegr. 1987) werden ca. 60 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren in mehreren Gruppen sängerisch betreut. Einen Höhepunkt bildet das jährliche Lichtersingen am 3. Advent.

Dr. Gerhard Ropeter
Fon 05505 5509
info@kantorei-hardeggen.de
www.kantorei-hardeggen.de

Sonntag, 16. Dezember 2007

(3. Advent)

17:00 Uhr

Lichtersingen

„Geistliche Volkslieder zum Advent“. Kinderchor St. Mauritius Hardeggen. Leitung: Gerhard Ropeter

Eintritt frei

Samstag, 29. Dezember 2007

20:00 Uhr

J. S. Bach – Weihnachtsoratorium I-III

Marja Weyrauch (Sopran), Britta Schwarz (Alt), Andreas Post (Tenor), Raimund Nolte (Bass). Kantorei und Kinderchor St. Mauritius Hardeggen, Telemannisches Collegium Michaelstein. Leitung: Gerhard Ropeter

Kartenvorverkauf:

Hardeggen, „lesen & schreiben“, Fon 05505 1076
Göttingen, Tourist-Information, Fon 0551 49980 31

Karten auch unter www.kantorei-hardeggen.de

Herzberg am Harz

Nicolaikirche

Junkernstraße



Die Nicolaikirche ist ein klassizistischer Kirchenbau, der nach einem Entwurf des Konsistorialbaumeisters Hellner von 1840 bis 1845 errichtet wurde. Der Turm stammt noch aus dem Jahre 1616. Die Kirche liegt mitten in der Altstadt auf dem sogenannten „Schulberg“. Unter der Kirche befindet sich eine kleine Fürstengruft. Die drei historischen Glocken stammen aus dem 13., 17. und 18. Jahrhundert. Die mehr als 1.000 kg schwere „Caroline“ wurde 1280 gegossen und gehört zu den ältesten noch läutenden größeren Glocken Deutschlands. Prunkstück der Kirche ist die meisterliche Engelhardt-Orgel aus dem Jahre 1845 mit 36 Registern auf 2 Manualen und Pedal. Das nahezu völlig original erhaltene und bestens restaurierte Instrument genießt inzwischen internationales Ansehen und wird neben reger Konzerttätigkeit auch für Studium und Unterricht durch Orgelklassen der Musikhochschulen bundesweit genutzt.

An die Nicolaikirche ist die Kantorenstelle des Kirchenkreises Herzberg angebunden. Es gibt die Herzberger Kantorei, die Mädchenkantorei, einen Kinderchor und Knabenchor, den Herzberger Kammerchor und ein Flötenensemble. Alle Gruppen wirken in Gottesdiensten und Konzerten mit.

Orgelkonzerte: Eintrittskarten nur an der Abendkasse jeweils 30 Minuten vor Beginn. Eintritt 8 €, erm. 5 €.

Chorkonzerte: Kartenvorverkauf in Herzberg bei Buchhandlung am Markt, Marktplatz 9, Fon 05521 71414; in Osterode bei Buchhandlung Tilman Riemenschneider, Scheffelstr. 16-28, Fon 05522 2202. Eintritt 20/16/12 €, ermäßigt 15/12/9 €,

Kinder bis 12 Jahre frei.

Abendkasse eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung.

Nicolaiorganist und Kreiskantor Hans-Ulrich Funk
Fon 05521 6662
cufunk@tiscali.de

Nicolaikantor Jörg Ehrenfeuchter
Fon 05521 855862
joerg_ehrenfeuchter@yahoo.de

Samstag, 22. Dezember 2007 **18:00 Uhr**

Weihnachtskonzert

Z. Kodály, Missa Brevis; M. Lauridsen: O Magnum Mysterium;
T. L. de Victoria: O Magnum Mysterium. – Herzberger Kantorei,
Michael Dorst (Orgel). Leitung und Orgel: Jörg Ehrenfeuchter

Sonntag, 24. Februar 2008 **17:00 Uhr**

Passionskonzert

J. F. Fasch: Brockespassion; G. P. Telemann: Motetten; J. S. Bach:
Kantaten „Ein Herz, das seinen Jesum lebend weiß“ BWV 134,
„Jesus nahm zu sich die Zwölfe“ BWV 22. – Herzberger
Kammerchor, Nadine Balbeisi, Köln (Sopran), Harald Maiers,
Lübeck (Altus), Bernhard Scheffel, Bremen (Tenor), Markus
Auerbach, Köln (Bass), Barockorchester Concert Royal Köln,
Sylvie Kraus (Konzertmeisterin). Leitung: Jörg Ehrenfeuchter

Freitag, 21. März 2008 (Karfreitag) **18:00 Uhr**

Orgelkonzert zum Karfreitag

Jörg Ehrenfeuchter (Orgel)

Internationaler Herzberger Orgelsommer

Künstlerische Leitung: Hans Ulrich Funk und Jörg Ehrenfeuchter

Sonntag, 6. Juli 2008 **18:00 Uhr**

Eröffnungskonzert. Herzberger Kantorei, Herzberger Mädchenkantorei, Herzberger Knabenchor, Jugendchor Kirchenkreis Osterode, Instrumentalensemble. Leitung: Jörg Ehrenfeuchter

Mittwoch, 9. Juli 2008 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert. Jörg Ehrenfeuchter, Herzberg (Orgel)

Mittwoch, 16. Juli 2008 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert. Markus Manderscheid, Wolfsburg (Orgel)

Mittwoch, 23. Juli 2008 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert. Pier Damiano Peretti, Vincenza/Hannover (Orgel)

Mittwoch, 30. Juli 2008 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert. Simon Harden, Dublin/Hannover (Orgel)

Mittwoch, 6. August 2008 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert. Megumi Tokuoka, Tokyo/Japan (Orgel)

Mittwoch, 13. August 2008 **20:00 Uhr**

Orgelkonzert. Bine Katrine Bryndorf, Kopenhagen/Dänemark (Orgel)

Sonntag, 17. August 2008 **18:00 Uhr**

Abschlusskonzert. Herzberger Kammerchor. Leitung: Jörg Ehrenfeuchter

Denkmalorgeln am Südwestharz in den Kirchenkreisen Herzberg und Osterode

Orgelfahrt unter der Leitung von Hans-Ulrich Funk, Jörg Ehrenfeuchter und Dorothea Peppler

Samstag, 27. September 2008

14:00 Uhr: Lindau

16:00 Uhr: Ührde

19:00 Uhr: Orgelkonzert St. Marienkirche Osterode

Sonntag, 28. September 2008

09:30 Uhr: Gottesdienst Nicolaikirche Herzberg

11:30 Uhr: Schloss Herzberg

15:00 Uhr: Sieber

17:00 Uhr: Orgelkonzert Lonau

Samstag, 22. November 2008 **18:00 Uhr**

Konzert zum Ewigkeitssonntag

M. Dupré: De Profundis; L. van Beethoven: Messe C-Dur Op. 86. – Herzberger Kantorei, Kammerchor, Herzberger Mädchenkantorei, Knabenchor, Musikgemeinde Osterode e. V., Jugendchor Kirchenkreis Osterode, Johanna Winkel, Berlin (Sopran), Kathrin Hildebrandt, Braunschweig (Alt), Jörn Lindemann, Braunschweig (Tenor), Gero Bublitz, Berlin (Bass), Andeas Rondthaler (Orgel). Leitung: Jörg Ehrenfeuchter

Sonntag, 21. Dezember 2008 **18:00 Uhr**

Weihnachtskonzert

O. Messiaen: La Nativité; F. Poulenc: Quatre Motets pour le temps de Noël; M. Duruflé: Quatre Motets sur des Thèmes Grégoriens. – Herzberger Kammerchor. Leitung und Orgel: Jörg Ehrenfeuchter

Holzminden

Lutherkirche

Kirchplatz



Die Stadtkirche an der Weser findet erstmals im Jahr 1231 Erwähnung. Mehrere Umbauten in den folgenden Jahrhunderten veränderten die Kirche, insbesondere im 16. Jahrhundert, als ein völliger Umbau erfolgte. Die ursprünglich dreischiffige Basilika zeigt sich nun als zweischiffige Hallenkirche, in dem zwei Strebepfeiler in die Längsachse der Kirche gesetzt wurden. Besondere Aufmerksamkeit verdient die 1968 von Rudolf Janke erbaute, 1992/93 renovierte und teilweise umgebaute klangschöne Orgel, das einzige dreimanualige Instrument im Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder.

Seit der Gründung der „Kontaktstelle Musik“ gibt es insbesondere mit dem Kinderchor und dem Jugendchor der Luthergemeinde eine enge Kooperation mit der Musikschule Holzminden. Beide Chöre sind gleichzeitig Nachwuchschöre, der Jugendchor nimmt bereits an allen Projekten der Kantorei teil, die mit ihren knapp 60 Sängerinnen und Sängern jährlich ein bis zwei Konzerte sowie Kantaten und Motetten für gottesdienstliche Anlässe vorbereitet. Darüber hinaus gibt es einen projektweise arbeitenden Kammerchor und einen Posaunenchor.

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei, sofern nicht anders angegeben.

Kreiskantorin Sybille Groß

Fon 05535 9519022

sybille-gross@t-online.de

www.luther-holzminden.de

www.kirchenkreis-holzminden-bodenwerder.de

Sonntag, 2. Dezember 2007

(1. Advent)

17:00 Uhr

Musik zum Advent und Lieder zum Mitsingen

Eröffnung der Station „Von der Krippen zum Kreuz“ der Ausstellung „Weihnachtslandschaften“. – Kinderchor der Luthergemeinde Holzminden, Instrumentalensemble der Musikschule Holzminden (Tilmann Wittkopf).

Leitung: Sybille Groß

Sonntag, 16. Dezember 2007

(3. Advent)

17:00 Uhr

Musik zum Advent und Lieder zum Mitsingen

Eröffnung der Station „Von der Krippen zum Kreuz“ der Ausstellung „Weihnachtslandschaften“. – Kantorei und Posaunenchor der Luthergemeinde Holzminden.

Leitung: Sybille Groß

Samstag, 29. Dezember 2007

18:00 Uhr

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium I-III

Kirsten Drope, Stuttgart (Sopran), Gabriele Binder, Hamburg (Alt), Henning Kaiser, Hamburg (Tenor), Erik Sohn, Köln (Baß). Barockorchester Concerto Farinelli, Lutherkantorei Holzminden.

Leitung: Sybille Groß

Vorverkauf ab Anfang Dezember:

Büro Luthergemeinde, Markt. 9, Fon 0553140 23

Schridde-optic, Neue Straße, Fon 05531 61144

Freitag, 21. März 2008 (Karfreitag) 15:00 Uhr

Wort und Musik zur Sterbestunde Jesu

J. S. Bach, Partita: „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ u. a. –
Sybille Groß (Orgel)

Orgelsommer Holzminden

Samstag, 5. Juli 2008 21:30 Uhr

Nachtkonzert bei Kerzenschein

Kammermusik für Querflöte und Klavier oder Orgel. F. Poulenc
(Sonate für Flöte und Klavier), F. Martin (Sonate für Flöte und
Orgel). – Alexander Käberich (Querflöte), Sybille Groß (Klavier
und Orgel).

Mit anschließendem Schlummertrunk auf dem Kirchplatz

Samstag, 12. Juli 2008 18:00 Uhr

Näheres unter www.luther-holzminden.de

Samstag, 19. Juli 2008 18:00 Uhr

Orgelrecital

An der Janke-Orgel: Sebastian Brendel (Rinteln)

Samstag, 26. Juli 2008 18:00 Uhr

Näheres unter www.luther-holzminden.de

Samstag, 2. August 2008, 18:00 Uhr

Musik für Panflöte und Harfe

Matthias Schlubeck, Wuppertal (Panflöte), Isabel Moréton,
Hannover (Harfe)

Samstag, 9. August 2008 18:00 Uhr

Näheres unter www.luther-holzminden.de

Samstag, 16. August 2008 18:00 Uhr

Näheres unter www.luther-holzminden.de

Samstag, 1. November 2008 18:00 Uhr

„Vom Werden und Vergehen“: H. Distler, Totentanz

Für 4-stimmigen Chor a capella und Sprecher. Eröffnung
der Fotoausstellung „Von Werden und Vergehen“.
– Paul Sonderegger, Berlin (Sprecher), Kammerchor der
Luthergemeinde. Leitung: Sybille Groß

Samstag, 22. November 2008 18:00 Uhr

**„Vom Werden und Vergehen“: J. Brahms,
Vier ernste Gesänge und M. Duruflé, Requiem**

Kantorei und Jugendchor der Luthergemeinde, N. N. (Orgel).
Leitung: Sybille Groß

Michaeliskirche

Dr.-Jasper-Straße

Samstag, 1. März 2008 17:00 Uhr

J. S. Bach: Matthäuspassion

Monika Frimmer (Sopran), Karsten Krüger (Altus), Markus
Brutscher (Tenor), Markus Köhler (Bass - Christus), Peter Kooij
(Bass), Vokalensemble Südniedersachsen Le Nuove Musiche
(mit historischen Instrumenten).

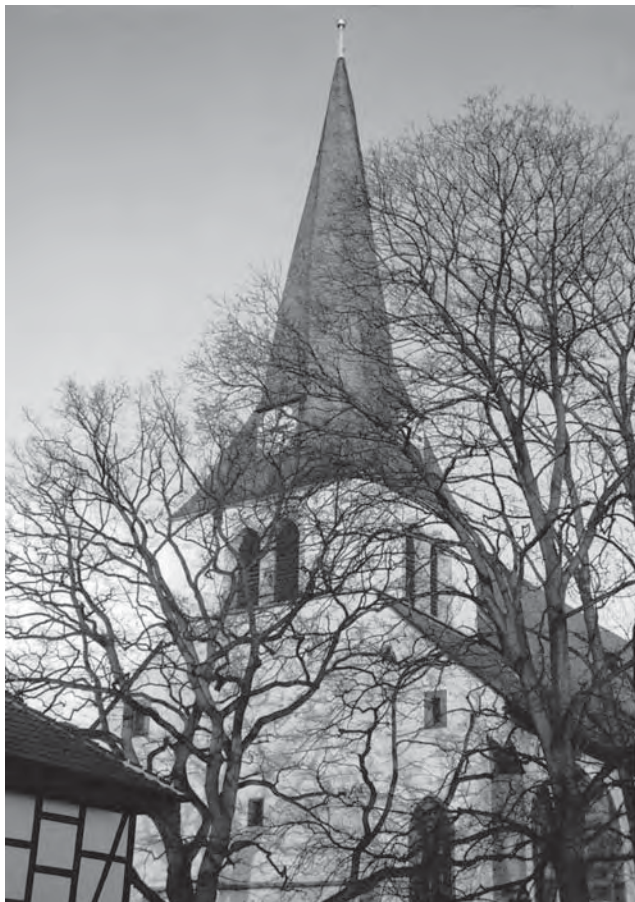
Leitung: Friedhelm Flamme

Vorverkauf: in Holzminden Lädchen am Markt, Marktstraße 1,
und in Höxter Buchhandlung Henze, An der Kiliankirche 2

Information: Fon 05531 981760, jotfranke@aol.com

Northeim

St. Sixti



Die spätgotische Hallenkirche gehört zu den bedeutendsten gotischen Bauwerken Südniedersachsens und ist zugleich eine der größten Kirchen der Region. 1470 wurde der Grundstein für den Chor der heutigen Kirche gelegt, der Kirchturm mit gedrehter Spitze ist ältestes Bauteil der Kirche (1. Hälfte des 15. Jh.) und gilt als Wahrzeichen der Stadt Northeim. Bedeutsam ist die 1721 von Johann Hinrich Gloger erbaute große Orgel auf der Westempore mit 52 Registern auf drei Manualen. Nach einer bewegten Umbaugeschichte führte 1984 Rudolf Janke (Bovenden) den bisher letzten Erneuerungsumbau durch. Jankes Intonationskunst gelang es, aus den unterschiedlichen Registern ein Klangbild zu realisieren, das dem 1991-95 restaurierten barocken Prospekt von 1721 adäquat ist.

1934 wurde die Kantorei St. Sixti gegründet. Die Chorarbeit an St. Sixti umfasst alle Altersstufen. Im Aufbau befindet sich eine Singschule, die kontinuierlich zum großen Chor hinführt: Singschule (Kindergartenalter), Chorschule (Grundschulalter), Jugendkantorei (ca. 10-15 Jahre). Der große Chor mit ca. 80 Sängerinnen und Sängern ist die tragende Säule der kirchenmusikalischen Arbeit. Darüber hinaus erweitern der Chor „Sixti plus“ und der Kammerchor das musikalische Leben. Die wöchentlichen Orgelmusiken (von März bis Dezember mittwochs von 18:30-19 Uhr) ziehen Organisten und Zuhörer aus nah und fern an.

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Spannaus, Breite Str. 7, Fon 05551 3375

Kreiskantorin Antje Wissemann

Fon 05551 910611

kantorin@sixti-kantorei.de

www.sixti-kantorei.de

Sonntag, 9. Dezember 2007

(2. Advent)

16:30 Uhr

„O Heiland, reiß die Himmel auf“ – Offenes Singen im Advent

Alte und neue Adventslieder zum Mitsingen und Zuhören.

– Chor Sixti plus. Leitung: Antje Wissemann

Eintritt frei

Sonntag, 16. Dezember 2007

(3. Advent)

17:00 Uhr

Quempaskonzert

Motetten und Liedsätze zu Advent und Weihnachten. –

Kantorei St. Sixti, Jugendkantorei St. Sixti, Instrumentalisten.

Leitung: Antje Wissemann

Eintritt: 10 €

Sonntag, 20. April 2008

17:00 Uhr

„Kammerchor x 2“

Doppelchörige Werke von J. S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy u. a. – Cappella Vocale (Wuppertal), Kammerchor St. Sixti, Antje Wissemann, Orgel. Leitung: Bernd Mischke (Wuppertal) und Antje Wissemann

Eintritt: 10 €

Sonntag, 25. Mai 2008 **15:30 Uhr**

**G. P. Münden: „Die Geschichte von Bileam
und seiner gottesfürchtigen Eselin“**

Kindermusical für Kinderchor, Sprecher und Instrumente –
Chorschule und Jugendkantorei St. Sixti, Instrumente.
Leitung: Antje Wissemann

Sonntag, 22. Juni 2008 **19:30 Uhr**

Joseph Haydn „Die Schöpfung“

Hannah Morrisson (Sopran), Henning Kaiser (Tenor), Konstantin
Heintel (Bass), Kantorei St. Sixti, Hannoversche Hofkapelle (
auf klassischen Instrumenten). Leitung: Antje Wissemann
Eintritt: 18/16/14/8 €

Sonntag, 7. Dezember 2008 **16:30 Uhr**
(2. Advent)

Offenes Singen im Advent

Alte und neue Adventslieder zum Mitsingen und Zuhören –
Chor Sixti plus. Leitung: Antje Wissemann
Eintritt frei

Sonntag, 14. Dezember 2008 **17:00 Uhr**
(3. Advent)

J. S. Bach: Magnificat und Weihnachtsoratorium I-III

Magdalene Harer (Sopran) N.N. (Alt), Henning Kaiser (Tenor),
Thomas Constien (Bass), Kölner Barockorchester, Kantorei
und Jugendkantorei St. Sixti. Leitung: Antje Wissemann
Eintritt: 18/16/14/8 €

Osterode am Harz

St. Jacobi-Schlosskirche

Schlossplatz

Im Bereich der heutigen Kirche befand sich schon im 12. Jahrhundert
eine Kapelle, in deren Nähe die älteste Marktstelle Osterodes lag.
Seit 1233 lässt sich hier ein Nonnenkloster nachweisen, das nach
den Regeln der Zisterzienser geführt wurde. Nach der Reformation
und der Auflösung des Klosters erfolgte 1561 der Umbau zum
landesherrlichen Schloss. Die St. Jacobi-Kirche blieb als Schlosskirche
erhalten. Die Kirche wurde 1751/1752 grundlegend verändert und
erhielt damals ihre heutige Gestalt. In der Kirche befindet sich eine
Engelhardt-Orgel von 1841.

Vorverkauf:

Tilman-Riemenschneider-Buchhandlung, Scheffelstr. 18,
Fon 05522 222

Abendkasse ab 1 Stunde vor Konzertbeginn

Kirchengemeinde St. Jacobi Osterode
Musikgemeinde Osterode am Harz e.V.
Fon 05522 2202

info@musikgemeinde-osterode.de
www.musikgemeinde-osterode.de

Kreiskantor Jörg Ehrenfeuchter
Fon 05521 855862
joerg_ehrenfeuchter@yahoo.de

Samstag, 1. Dezember 2007 **18:00 Uhr**

Weihnachtskonzert

J. S. Bach: Kantaten „Nun komm der Heiden Heiland“
BWV 62, „Schwingt freudig Euch empor“ BWV 36; J. Haydn:
Nikolaimesse – Musikgemeinde Osterode, Saxonia Music
Company; Christhild Dietz (Sopran), Kathrin Hildebrandt
(Alt), Immo Schröder (Tenor), Gero Bublitz (Bass).
Leitung: Jörg Ehrenfeuchter

Samstag, 9. Dezember 2007 **16:30 Uhr**

Orgelkonzert: Magnifikat
Jörg Ehrenfeuchter (Orgel)

Sonntag, 16. Dezember 2007 **16:30 Uhr**

Orgelkonzert
Jörg Ehrenfeuchter (Orgel)

Dienstag, 1. Januar 2008 **19:00 Uhr**

Orgelkonzert

Jörg Ehrenfeuchter (Orgel)

Samstag, 26. April 2008 **18:00 Uhr**

Kammerorchesterkonzert

C. P. E. Bach, Flötensonaten; A. Vivaldi, Violinenkonzert.
– Streichorchester; Jörg Ehrenfeuchter (Orgel u. Cembalo)

Sonntag, 22. Juni 2008 **18:00 Uhr**

C. P. E. Bach, Magnificat – H. O. C. Zinck, Weltgericht

Musikgemeinde Osterode; Barockorchester Concert Royal,
Konzertmeisterin Sylvie Kraus; Tanya Aspelmeier (Sopran),
Kathrin Hildebrand (Alt) Max Ciolek (Tenor), Gero Bublitz (Bass).
Leitung: Jörg Ehrenfeuchter

Samstag, 27. September

Sonntag, 28. September 2008

Orgelfahrt (siehe Herzberg, St. Nicolai)

Sonntag, 28. Dezember 2008 **18:00 Uhr**

A. Vivaldi, Vier Jahreszeiten – J. S. Bach, Violinenkonzerte

Kammerorchesterkonzert

St. Marienkirche

Hohe Leuchte (am Kurpark)

Musikgemeinde Osterode am Harz e.V.

Fon 05522 2202

info@musikgemeinde-osterode.de

www.musikgemeinde-osterode.de

Kreiskantor Jörg Ehrenfeuchter

Fon 05521 855862

Joerg_ehrenfeuchter@yahoo.de

Samstag, 26. Januar 2008 **18:00 Uhr**

Konzert bei Kerzenschein

Theorbe (Laute u. Flöte), Ensemble La Vigna

Samstag, 17. Mai 2008 **18:00 Uhr**

Gitarrenkonzert

Stephan Westphal (Gitarre)

Samstag, 13. September 2008 **18:00 Uhr**

Oboe und Orgel

Karla Schröter (Oboe), Thomas Synofzik (Orgel)

Samstag, 11. Oktober 2008 **18:00 Uhr**

Orgelkonzert

Jörg Ehrenfeuchter (Orgel)

Samstag, 1. November 2008 **18:00 Uhr**

Violine und Orgel

Claudia Randt (Violine), Jörg Ehrenfeuchter (Orgel)

Ottenstein

Liebfrauenkirche

Sonntag, 15. Juni 2008 **17:00 Uhr**

Recital Gerhard Schöne und Band

mit den Kinder- und Jugendchören der Kantoreien Bodenwerder,
Holzminden und Hameln.

Konzert im Rahmen der **20. Musikwochen Weserbergland 2008**

www.musikwochen-weserbergland.de

Eintritt frei, Spenden erbeten

Uslar

St. Johannis-Kirche (Stadtkirche)



Die Johannis-Kirche liegt mitten in der Uslarer Altstadt. Sie stammt aus drei Epochen. Überreste der ursprünglichen romanischen Kirche sind in der Westwand des Turmes enthalten. Der das Kirchenschiff überragende hohe Chor stammt aus der Epoche, als Uslar Residenz des Welfenherzogs Otto des Einäugigen war. Die Grundsteinlegung erfolgte im Jahr 1428. 1845 wurde nach den Plänen des Georg Ludwig Friedrich Laves, einem Kind der Stadt Uslar, ein geräumiges Kirchenschiff angebaut. Bemerkenswerte Kunstschätze sind der Altar, die Glasbilder des Mittelfensters im hohen Chor und das Sakramentshaus. Sie stammen alle aus dem 15. Jahrhundert. Die Kirche ist tagsüber für Besichtigungen geöffnet.

Die Orgel der St. Johannis-Kirche wurde im Jahr 1845 von der Firma Euler gebaut und gehört heute zu den herausragenden Orgeln in Südniedersachsen. Im Jahr 1998 wurde sie von der Bovendener Orgelbaufirma Janke grundlegend restauriert und geringfügig verändert. Die 26 Register verteilen sich auf zwei Manuale und Pedal.

Zur Kirchenmusik St. Johannis gehören neben der Kantorei und zwei Kinderchören auch ein Gospelchor und eine Flötengruppe. Alle Musikgruppen sind regelmäßig an der Gestaltung der Gottesdienste beteiligt, ebenso wie Chöre und Ensembles aus anderen Gemeinden und Ortsteilen.

Kreiskantor Ole Hesprich
Fon 05571 927467
hesprich@kirchenmusik-uslar.de
www.kirchenmusik-uslar.de

Sonntag, 9. Dezember 2007 **18:00 Uhr**

Adventskonzert

Musik und Besinnliches zum 2. Advent. – Gospelchor und Kantorei St. Johannis, Kirchenchor Dinkelhausen, Flötenkreis St. Johannis. Gesamtleitung: Ole Hesprich

Dienstag, 25. Dezember 2007 **18:00 Uhr**

C. Gounod, Messe brève in C-Dur

Musikalischer Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag. Kantorei St. Johannis. Leitung und Orgel: Ole Hesprich

Freitag, 21. März 2008 (Karfreitag) **15:00 Uhr**

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu Christi

Textlesungen und Musik. Astrid Jasper (Lesungen), Ole Hesprich (Orgel)

Samstag, 3. Mai 2008 **20:00 Uhr**

Konzert des Ensembles Concertino del Barocco

Solokonzerte für Laute, Traversflöte, Blockflöte, Viola da gamba, Violine und Violoncello und Orchestermusik von G. F. Telemann.

Freitag, 6. Juni 2008 **20:00 Uhr**

Konzert mit den Gospelvoices (Hildesheim)

Samstag, 27. September 2008 **19:00 Uhr**

Gospel-Messe

Gospelchor St. Johannis, Solisten und Orchester.
Leitung: Ole Hesprich

Adventskonzert

Musik und Besinnliches zum 2. Advent. – Gospelchor und Kantorei St. Johanni, Kirchenchor Dinkelhausen, Posaunenchor Eschershausen, Flötenkreis St. Johannis.
Gesamtleitung: Ole Hesprich

Martin-Luther Kirche Schönhagen



Pfarrbüro Fon 05571 2821
www.kirchengemeinde-schoenhagen.de

Konzertreihe „Mit Leib und Seele“

Benefizkonzerte auf der restaurierten Ernst-Wilhelm Meyer-Orgel zugunsten der Stiftung „Kirche im Dorf“.

Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die Stiftung gebeten. Es gibt jeweils eine Konzertpause, in der die Stiftung für eine kulinarische Überraschung sorgt.

Freitag, 14. Dezember 2007 **19:30 Uhr**

Ulrike Hastedt, Einbeck

Freitag, 25. Januar 2008 **19:30 Uhr**

Michael Kuhlmann, Hannover.
Im Rahmen des Konzerts Vorstellung der CD, die auf der Orgel produziert wurde.

Freitag, 14. März 2008 **19:30 Uhr**

Timo Rinke, Frankfurt a. Main

Freitag, 25. April 2008 **19:30 Uhr**

Stefan Kordes, Göttingen

Freitag, 30. Mai 2008 **19:30 Uhr**

Gerd Bergemann, Göttingen

Freitag, 27. Juni 2008 **19:30 Uhr**

Bernd Eberhardt, Göttingen

Freitag, 25. Juli 2008 **19:30 Uhr**

Tillmann Benfer, Verden

Freitag, 29. August 2008 **19:30 Uhr**

Prof. Wolfgang Stockmeier, Velbert

Freitag, 26. September 2008 **19:30 Uhr**

Detlef Renneberg, Hann.Münden

Freitag, 31. Oktober 2008 **19:30 Uhr**

Martin Müller, Northeim

Sonntag, 23. November 2008 **17:00 Uhr**

Antje Wissemann, Northeim

Orgelmatineen

Jeden 2. Sonntag im Monat findet im Anschluss an den Gottesdienst um 11.15 Uhr eine halbstündige Orgelmatinee mit Friedhelm Flamme statt. Eintritt frei.

Die bisher feststehenden Termine:

13. Januar 2008,
10. Februar 2008
09. März 2008
13. April 2008,
12. Mai 2008 (Pfingstmontag),
08. Juni 2008,
13. Juli 2008

Freitag, 29. Februar 2008

17:00 Uhr

J. S. Bach, Matthäuspassion

Monika Frimmer (Sopran), Karsten Krüger (Altus),
Markus Brutscher (Tenor), Markus Köhler (Bass Christus),
Peter Kooij (Bass). Vokalensemble Südniedersachsen,
Le Nuove Musiche
(mit historischen Instrumenten). Leitung: Friedhelm Flamme

In der Konzertpause serviert die Stiftung „Kirche im Dorf“
einen Imbiss und Getränke.

Preise: 20/17/14 € (reservierte Plätze), erm. 3 €;
Ermäßigung um 1 € im Vorverkauf (Pfarrbüro oder bei
Tourist-Information Uslar im Alten Rathaus, Fon 05571 92240).

Freitag, 19. Dezember 2008

19:30 Uhr

Adventskonzert

Gemischer Chor Schönhagen, Sollingblaskapelle Schönhagen
Eintritt frei, Spenden erbeten